



I. Jahresbericht

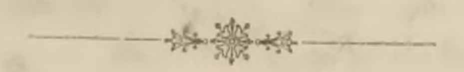
über die

Städtische Höhere Mädchenschule

zu

Rastenburg (Ostpr.)

für das Schuljahr 1899/1900.



Inhalt:

Ed. Ahl's Buch- u. Steindr., Rastenburg



Druckfehler-Verzeichnis.

Seite 1 Zeile 2 des Textes soll es heissen: zusammengesetzte statt zusammengetzte.

Seite 2 Zeile 6 von unten soll es heissen: mit oder ohne Bindestrich.

Seite 7 letzter Absatz Zeile 2 soll es heissen: Basse Allemagne statt Allemangne, ferner ebendaselbst Nieder-Rhein statt Niederland.

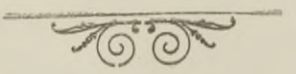
Seite 9 Zeile 7 von unten soll es heissen: intérêts statt intèrèts.

Seite 17 unter Ziffer 29 soll es heissen: ministériel statt ministeriél.

Seite 25 unter Ziffer 20 soll es heissen: purgatif statt purgarif.

Seite 34 in Ueberschrift Klasse VII soll es heissen; Klassenvorstand statt Klassenzorstand.

Seite 42 Zeile 11 soll es heissen: 2. September statt 2. Septrmber.



Die Funktion des Adjektivs
in den neueren Sprachen, insbesondere im Französischen, zur Bildung zusammengesetzter Begriffe.

Bekanntlich geht der französichen Sprache, weil ihr die Bildelaute fehlen, die Fähigheit ab, zusammengetzte Hauptwörter zu bilden. Sie hilft sich daher:

1) durch Zusammen*stellung* zweier Substantiva mittels Praepositionen, meist *de* und *à*.

2) durch Zusammen*stellung* zweier Wörter nebeneinander mit oder ohne Bindestrich, wobei dem Leser, aber auch dem Hörer überlassen bleibt, die Zusammengehörigheit beider Wörter und auch das Verhältnis, in dem sie zu einander stehen, zu erfassen. Von einer *organischen* Zusammen*setzung*, wie sie in den alten Sprachen und auch im Deutchen möglich ist, kann also im Französischen keine Rede sein. Wirkliche Composita, d. h. solche, in denen die Verschmelzung zweier Begriffe auch äusserlich in der Orthographie zum Ausdruck kommt, giebt es im Französichen wenige, und wo eine solche Verschmelzung äusserlich stattgefunden hat, ist sie entweder aus dem Lateinischen herübergeholt, wie lundi, mardi, vinaigre etc. oder sie ist regellos und gewaltsam hergestellt wie in pivert statt pic-vert, béjaune statt bec-jaune, printanier. In der gesprochenen Sprache wird dagegen die Verschmelzung zweier Begriffe zu *einem* dadurch angedeutet, dass das erste Wort seinen Accent verliert und mit dem zweiten unter *einen* Accent tritt, z. B. voici un coffre fort (qui est fort) und voici un coffre-fórt. Im letzteren Falle dient der Bindestrich nur als Lesezeichen, um die richtige Betonung zu veranlassen. Die Orthographie ist hier aber ganz unzuverlässig. Bald werden die beiden Wörter in *einem* Wort geschrieben, z. B. bonhomme, bonjour, bald durch einen Bindestrich verbunden z. B. coffre-fort,

oft aber nur neben einander gestellt ohne äusseres Merkmal z. B. conseil fédéral.

Darmestetter, cours de grammaire historique de la langue française, troisième partie: formation des mots et vie de mots p. 6 redet zwar von 3 Arten der Composition im Französischen: 1) composition apparente ou juxtaposition, 2) composition proprement dite ou elliptique, 3) composition par particules.
(Von den sog. Satznamen, die aus einer Verbalform und einem Substantiv bestehen, will ich hier ganz absehen. Ich sehe mit Darmestetter und Suchier in der Verbalform den Imperativ.)

Unter composition apparente ou juxtaposition versteht Darmestetter die Vereinigung zweier oder mehrerer Wörter nach dem gewöhnlichen Sprachgebrauche, ohne der Grammatik Zwang anzuthun, z. B. pomme de terre, arc-en-ciel, fer-blanc.

Die eigentliche oder elliptische Composition umfasst solche Zusammenstellungen, in denen das grammatische Verhältniss zu einander nicht zum Ausdruck gebracht ist, z. B. timbre-poste = eine Marke für die Post, arrière-cour = ein Hof, der sich hinten befindet.

Die composition par particules begreift die Zusammensetzungen, deren erster Bestandtheil eine Partikel ist. In dieser Klasse kommen wirkliche Zusammen*setzungen* vor. Sie sind aber meist als solche aus dem Lateinischen herübergenommen, z. B. conducere — conduire, submittere — soumettre etc.

In der uneigentlichen Composition oder Juxtaposition unterscheidet er wieder: juxtaposés de coordination (substantif et adjectif) z. B. basse-cour, beaux-arts und juxtaposés de subordination (substantif et substantif) z. B. char-à-banes, eau-de-vie.

Wenn wir von der letzteren Art, die das grammatische Verhältnis der Bestandteile zu einander äusserlich erkennen lässt, absehen, weil sie nicht einmal Anspruch auf den Namen Juxtaposition machen können, so bleiben in der That nur Zusammen*stellungen* (Juxtapositionen mit oder Bindestrich) übrig.

Uebrigens kommt es auch nicht auf die äusserliche organische Zusammensetzung, die doch nur ein Funktions*zeichen* ist, an, sondern auf die begriffliche Zusammenschmelzung zweier Wörter. Der Bindestrich ist und bleibt weiter nichts als ein Lesezeichen.

Das gewöhnliche Mittel nun, um im Französichen die Verschmelzung zweier Begriffe zu einem neuen herzustellen, ist die Verbindung zweier Substantive durch eine Praeposition. Da aber diese Zusammenstellung immer ziemlich schwerfällig und oft schleppend ist, so benutzt man in neuerer Zeit immer mehr die einfache Juxtaposition zweier Hauptwörter oder eines Substantivs mit einem Adjektiv (mit oder ohne Bindestrich in der Schrift). Namentlich die Substantive auf - eur und - teur und - ier werden mit anderen Substantiven zur Bildung neuer Begriffe zusammengestellt. Man kann dieselben in dieser Verbindung geradezu als Adjektive auffassen z. B.: parti conservateur, poteau indicateur, habitant électeur, regard dominateur, regard interrogateur, saule pleureur, croiseur-éclaireur, commis-voyageur, appareil enregistreur, chevaux-vapeurs, femme-fossoyeur, prince héritier etc.

Aber auch andere Substantive werden im Französichen in dem Bestreben nach Kürze in determinativem Sinne mit Substantiven juxtaponiert. Dieser Sprachgebrauch greift neuerdings immer mehr um sich. Neuere derartige Juxtapositionen sind: pôle sud, (Sud), nord (Nord), longitude Ouest, latitude Nord, escadre nord, la côte sud, nord, république soeur, nation soeur, pays frontière, *mère* (-) *patrie* (!) âme - soeur, navire - marchand, vaisseau - école, bateau - école, vaisseau - amiral, maîtresse branche, maison monstre, pierre monstre, tiroir caisse, peuple ami, navire hôpital, monstre marin, assurance - vie, place Empereur Guillaume, café-restaurant, café-concert, carte-correspondance, papier-monnaie, papier journal, voiture-réclame, train-éclair, ballon-sonde, crucifix géant, lieutenant-colonel, train-poste, ouvrier pâtissier u. so oft, apprenti cuisinier u. so oft, forgeron serrurier, qualité maîtresse, enfant-loup, maître-autel, épingle-cravate, race type, moissonneuses-lieuses, sapeur-pompier, pétition monstre, dommages-intérêts, reine-régente, impératrice-mère, impératrice douairière, couteau-serpette, wagon-restaurant, wagon-lit, voiture-lit, ménage modèle, canon-revolver, peintre-verrier, roi-citoyen, rose-thé etc.

Auch in die deutsche Sprache sind derartige lose Verbindungen bereits eingedrungen z. B. Kaiserin-Mutter, Kaiserin-Regentin, Kaiserin-Witwe, Graf-Regent.

Ein mustergültiges Vorbild hat aber die französische Sprache in dieser Beziehung in der griechischen Sprache, die trotz ihrer

Bildungsfähigheit auch solche lose Verbindungen nicht verschmäht z. B. *ἀνὴρ Πέρσης, ἀνὴρ τύραννος, ἀνὴρ ὁπλίτης, ἄνδρες δικασταί, ἄνδρες στρατιῶται, ἄνδρες πολῖται, ἄνθρωπος γεωργός, ἄνθρωπος τοξότης, γυνὴ δέσποινα, γυνὴ παρθένος, γραῦς γυνή, λοχαγοὶ πελτασταί, λόχοι φύλακες, λόγος ἔπαινος, γέρων ὀφθαλμός, παρθένος χείρ, βάρβαρος πόλεμος, ὅμιλος στρατιώτης* etc.

Aber ausser diesen Substantiven, die die Funktion von determinativen Adjektiven übernommen haben, verwendet der Franzose in neuerer Zeit immer mehr das Adjektiv selbst in determinativen Sinne, um durch Hinzufügung eines solchen zu einem Substantive einen neuen einheitlichen Begriff zu bilden. Diese Zusammenstellungen übersetzen wir dann im Deutchen durch ein zusammengesetztes Hauptwort. Es ist aber dieser Gebrauch im Französischen nur eine (allerdings hie und da gewagte) Weiterbildung des schon Bestehenden. Denn sowohl im Französischen wie auch im Deutschen und in allen lebenden Sprachen dienen gewisse Adjektive dazu, mit dem zusammengestellten Subsantivum ein Compositum zu vertreten. Das gilt in allen Sprachen von den von Völkernamen, Religionen, Fürsten, Titeln, Behörden etc. abgeleiteten Adjektiven z. B. deutsches Kriegsschiff, deutscher Fleiss, christliche Barmherzigkeit, katholische Wohlthätigkeit, protestanticher Eifer, kaiserliche Regierung, königliche Behörde, ministerielle Verfügung, städtische Verwaltung, wo überall das Adjektiv statt eines Substantiv im gen. subj. oder obj. steht. Namentlich aber da, wo uns die entsprechenden deutschen Adjective fehlen, haben auch wir diesen Gebrauch angenommen, z. B.: Handel — kommerziell, Volk — national, Welt — international, Gewerbe — industriell, Kunst — technisch, Politik — politisch, Krieg — militärisch, Volk — populär, Stadt — kommunal, Mittelpunkt — central, Allgemeinheit — general etc. In neuerer Zeit macht sich jedoch auch in Deutschland das Bestreben geltend, diesen Gebrauch weiter auszudehnen. So statt Fachbildung — fachliche B., Staatsvermögen — staatliches V., Rechtsverhältnis — rechtliches V., Kriegsereignis — kriegerisches E., Kulturfortschritt — kultureller F., Religionsfreiheit — religiöse F., Alpenflora — alpine F. Gegen diese Unsitte eifert mit Recht G. Wustmann: Allerhand Sprachdummheiten“ p. 176 ff. Denn was im Französischen erlaubt ist, das entspricht noch lange nicht dem ingenium der deutschen Sprache. Wir haben, Gott sei Dank, die Möglichkeit,

1) Schiller, Wallenstein T. I. 4: königl. Hoffnung — Königstitel.

organische Zusammensetzungen zu bilden und sollten daher nicht auf einen solchen Notbehelf verfallen. [1]

Ein klassisches Vorbild für diesen Gebrauch haben die Franzosen jedoch in der lateinischen Sprache, in welcher ein Adjectivum für einen gen. subj. oder obj. oder überhaupt für eine adverbiale Bestimmung eintreten kann und in gewissen Fällen eintreten muss. Beispiele: possessiones paternae, filius erilis, species puerilis, urbs campestris, negotia forensia, imber lapideus, vestitus domesticus, muliebres amores, bellum Cimbricum, bellum servile, civile, iter Brundisinum (nach Br.), oratio Catilinaria, (gegen C.), itinera campestria (durch die E.), mors bellica (Tod im Kr.), vita peregrina (Leben in der Fr.), favor popularis, caro suilla, bubula, vitulina, vervecina, leporina, equina etc. Dagegen nicht: castra hostilia, sondern castra hostium, nicht voluptates corporalis, sondern corporis etc.

In der ältesten Tochtersprache des Lateinischen, dem Italienischen, ist dieser Gebrauch fast ebenso ausgedehnt. Beispiele: raggio circolare, sforzo visino, nervo ottico, gravità dottorale (Doctormiene), madre perla (Perlmutter), principe ereditario, marcia funebre, orazione funebre, elogio funebre, posto favorito, naso aquilino, razza umana, cuore umano, statua trionfale, ora pomeridiana, segretario comunale, febbre palustre, rapporti commerciali ed industriali, lingua mondiale, riunione mensile, acqua potabile, orario ferroviario, gotta artrite, arte dentaria, palazzo reale, regina reggente, amore virile, mese estive, metodo intuitivo, amore fraterno, edifizio scolastico, dito anulare, dì onomastico, animali domestici, lavori campestri, stagione invernale, exame finale etc. Cf. die entsprechenden französischen Beispiele.

Auch im Deutschen werden mittels der Adjektive zahllose zusammengesetzte Substantive gebildet, die dann aber wirkliche *Composita* sind, während im Französischen oft dieselben Juxta-

---

1) Eine „männliche“ oder „weibliche“ Leiche lässt man sich allenfalls noch gefallen. Ein „weiblicher“ Kopf statt „Frauenkopf“, wie ich neulich unter einem Gemälde las, ist schon kühner, ebenso ein „weiblicher“ Fuss. Einen „weiblichen“ Zahn dagegen würde sich wohl niemand gefallen lassen. Man beachte übrigens, dass man im D. neben dem Adj. „weiblich“ noch das Adj. „weibisch“ gebildet hat, während ein Analogon für „männlich“ fehlt. Ebenso sind landläufige Ausdrücke: kindliches Spiel statt Kinderspiel, kindlicher Sinn statt Kindersinn; daneben kindisch. Von Vater und Mutter giebt es ein entsprechendes Adj., von Sohn und Tochter nicht

positionen vorkommen. Wenn Substantive mit Adjectiven zusammengesetzt (im D.) oder zusammengestellt (im Frz.) sind, hat man darauf zu achten, ob das Adjektiv qualificativ oder determinativ steht. Nur im letzteren Falle bildet es mit dem Subst. einen einzigen Begriff, ist also ein Compositum, wenn auch äusserliche Zeichen fehlen sollten. Ob ein Adjektiv qualificativ oder determinativ steht, d. h. ob man ein wirkliches Compositum oder eine blosse Wortverbindung anzunehmen hat, hängt vorzugsweise von dem grammatischen Verhältnisse der Bestandteile ab. Wenn die Bestandteile in einem bestimmten grammatischen Verhältnisse stehen, wenn sie nicht konstruierbar sind, oder wenn sie nicht praedikativ gebraucht werden können, hat man ein Compositum vor sich, mag das nun äusserlich angedeutet sein oder nicht. So ist „Hochverrat" ein Compositum. Aber auch „Hohepriester" ist ein Compositum, trotzdem das Adjektiv flectiert ist. Wenn sie dagegen konstruierbar sind, so sind die beiden Begriffe nicht mit einander zu einem neuen verschmolzen, man hat also kein Compositum. Vergl. Rheinwein und reiner Wein. Daher ist combat naval auch im Frz. ein mot composé, weil es einen ganz neuen Begriff „Seeschlacht" bildet. Combat terrible dagegen ist kein mot composé, denn ich kann wohl sagen: le combat fut terrible, aber nimmermehr: le combat fut naval.

Im D. werden namentlich Adjektive, die eine Farbe bezeichnen, zu solchen Compositionen verwendet; doch auch vereinzelt andere. Beispiele: Weisskohl — chou blanc, Weisswein vin blanc, Weisspappel — peuplier blanc, Weissfisch — poisson blanc, Weissbrot — pain blanc, Weissblech — fer blanc. Dagegen: Weisser Adler — aigle-blanc; weisses Haus (in Washington) — maison-blanche, weisser Nil — Nil-blanc.

Dass diese Zusammenstellungen auch im Franz. als *ein* Begriff, also als ein Compositum, aufgefasst werden, beweist der Umstand, dass das erste Wort seinen Accent verliert. Aus fer-blanc hat man sogar ein wirkliches Compositum: ferblantier gebildet.

Rotkohl — chou rouge, Rotwein — vin rouge, Rothaut — peau rouge, Rotkehlchen — rouge-gorge, Rotschwänzchen — rouge-queue, Rotkäppchen — petit chaperon rouge, Rotbart — barberousse; dagegen: Roter Adler — aigle rouge, Rotes Kreuz — croix-rouge. (Ganz unlogisch sagen wir dann sogar: Der rote Adlerorden. Rotadler und Rotkreuz haben wir nicht

zu bilden gewagt ebenso wenig wie: Weissmeer, Gelbmeer, Schwarzmeer, Rotmeer etc.) — Schwarzwald — la Forêt Noire, Schwarzrock — robe noire, dagegen: Schwarzer Adler — aigle - noir, Schwarzes Meer — mer noir. Doch liest man in Zeitungen heutzutage schon die kühne Bildung: Schwarzmeerflotte.

Grünkohl — chou vert, Grünspecht — pic-vert = pivert, Blaukrähe — corneille bleue, Blaustrumpf — bas bleu (engl. blue stocking), Blaubart — barbe bleue; Braunbier — bière brune.

Gelbschnabel — bec jaune u. béjaune; dagegen: Gelbes Fieber — fièvre jaune.

Andere noch ziemlich lockere Verbindungen werden mit den Adjektiven: gross, klein, hoch, niedrig, unter, ober, schnell, falsch, schön, alt, neu, frei gebildet. Grossbritannien — Grande - Bretagne, Grossvater — grand - père etc., Grosskind (Enkel) — petit-fils, Grossherzog — grand - duc, Grosskanzler — grand-chancelier, Grossstadt — grand'-ville, Hochofen — haut fourneau, Hochverrat — haute trahison, Hochdruck — haute pression, Hochgrad — haut grade, Hochalpen — Hautes-Alpes, Hochwasser — hautes eaux, Hochstudien — hautes études, Ober-Oesterreich — Haute-Autriche, Oberrhein — Haut-Rhin; dagegen: Hohe Pforte — Sublime-Porte, Hohepriester — grand-prêtre.

Niederlande — Pays - Bas, Unteralpen — Basses - Alpes, Niederdeutschland — Basse Allemangne, Niederlande — Bas-Rhin, Niederoesterreich — Basse Autriche, Geflügelhof — basse-cour, Unterhaus — chambre basse, Unterleib — bas-ventre; Meineid — faux serment (in der Juristensprache auch schon Falscheid) Falschmünzer — faux monnayeur, Dietrich — fausse clef, Freimaurer — franc-maçon, Freihafen — franc port, Schnellzug — train rapide, Schöngeist — bel-esprit, Schwiegersohn — beau-fils, Schwiegervater — beau-père etc.; Eigenliebe — amour-propre, Liebesbrief — billet doux, Süsswasser — eau douce, Vollmacht — plein pouvoir, Neujahr: Nouvel-An, Neue Welt — Nouveau-Monde, Alte Welt — Vieux-Monde. Dagegen: grober Unfug wie im Frz. désordre grave (aber Grobschmied). Andere derartige deutsche Bildungen, denen aber kein frz. Korrelat gegenübersteht, sind noch: Langfinger, Altmeister, Altvater, Kurzschrift, Rundlauf, Fernsicht, Wildgatter, Scheuleder, Hochmut, Tiefsinn, Halbinsel etc. Oft werden auch im D. derartige Composita getrennt geschrieben, z. B. Jung Siegfried, Jung Jochen, Klein

Roland. Disselben dürfen aber keinen Artikel zu sich nehmen, gerade wie im Englischen: Old John, Poor Henry, Young Roland, Little Tom, Merry Old England etc.

Die Franzosen haben aber diesen Gebrauch des Adjektivs viel weiter ausgedehnt als die Deutschen, wie folgende Sammlung zeigen wird. Sie sagen: manoeuvres impériales, visite impériale, visite royale, ja sogar visite ministérielle und présidentielle. Auch wir können zwar sagen: „Waldgegend“ und „waldige Gegend“, obgleich auch hier ein kleiner Unterschied besteht. Wir können aber nur sagen: Waldhaus, frz. maison forestière. Sie gehen in diesem Gebrauche so weit, dass sie sämtliche Bedeutungen des Determinativs, nicht nur den gen. subj. u. obj., sondern auch alle adverbialen Bestimmungen in das Adjektiv verlegen und dasselbe auf diese Weise mit einer ganz neuen Funktion versehen, nämlich den in einem Substantiv enthaltenen Begriff zu einem neuen zu definiren. Sogar zwei derartige Adjektive werden in dieser Funktion einem Substantivum hinzugefügt z. B. vie artistique estivale, Künstlerleben im Sommer.

Uebrigens kann nicht jedes frz. Adjektiv diese neue Funktion übernehmen; es sind ganz bestimmte Kategorieen von Adjektiven, namentlich und vor allem diejenigen, die griechische und lateinische Endungen haben, und bei denen die Franzosen noch das Gefühl haben, dass sie ursprünglich lateinich waren. Diese Adjektive sind auch nicht von den schon im Französchen existierenden Substantiven abgeleitet, sondern direkt von den lateinischen Adjektiven, was schon die abweichende äussere Form beweist (cerveau-cérébral, bouche-orale, chien-canine etc.) Zu einem grossen Teile sind diese Adjektive mit der ihnen anhaftenden Kraft allerdings aus der Gelehrtensprache in die Volkssprache übergegangen. Sie bilden deshalb auch oft nur mit ganz bestimmten Substantiven neue einheitliche Begriffe. Dass sie aber wirklich in das Volk eingedrungen sind, beweisst die folgende Sammlung, die grösstentheils aus kleinen französischen Zeitungen, aus dem redaktionellen Teile sowohl wie aus den Inseraten geschöpft ist.

Ich habe folgende Gruppen von Adjektiven zusammenstellen können: auf -al, el, aire, ique, if, ine, die ursprünglichen Substantive auf -eur und -teur, -ier, ière und varia.

I. Adjektive auf —al.

1. **animal.** Ursprünglich Subst. Das dazu gehörige Adj. fehlt und wird durch das Subst. ersetzt. Im D. ist das Adj. „tierisch" vorhanden, erschöpft aber den Begriff nicht. Syn. bestial, brutal, bestiaire; letzteres nur subst.: Tierbuch; vétérinaire. — Règne animal, Tierreich; vie animale, Tierleben; charbon a., Tierkohle; cellule a., Tierzelle; plante a., Sinnpflanze; nourriture a., Fleischnahrung; origine a., was von Tieren abstammt (z. B. Nahrung); espèce a., Tierart. Doch auch animé: transformation de traction animée en traction électrique. Cf. animalier.

2. **amical.** Société amicale, Gesellschaft der Freunde.

3. **automnal.** Lat. tempus auctumnale, Herbstzeit. Frz.: aster a., Herbstaster.

4. **austral.** Hémisphère australe, Afrique a.

5. **abdominal.** Région abdominale, Magengegend. Cf. stomacal, gastrique.

6. **architecturale.** Ligne architecturale. D. architektonisch.

7. **arbitral.** Schieds- (nicht zu verwechseln mit arbitraire = wie ein Schiedsrichter, willkürlich. cf. III 1.) Lat. arbitralis, Macrob). tribunal a., Schiedsgericht; juge a., Schiedsrichter; sentence a., Schiedsspruch.

8. **baptismal.** Zugehöriges Subst. baptême. Les fonts baptismaux, Taufstein; innocence b., Unschuld eines Täuflings, gen. subj.

9. **boréal.** Aurore b., Nordlicht; hemisphère b.

10. **buccal.** (bouche), Plaie b., Maulwunde.

11. **conjugal.** Zug. Subst. mariage. Lat. foedus coniugale, vinculum iugale, iudicium coniug(i)ale, coniugalis amor (Frucht der Liebe). Frz. vie c., Eheleben; lien c., Eheband (-fessel); état c., devoir c., union c., sogar: domicile c.; cfr. matrimonial, nuptial.

12. **commercial.** Im D. fehlt das Adj. Wird durch das Fremdwort kommerziell ersetzt, sonst: Handels-. Cercles c., Handelskreise, marché c., Handelsmarkt; intèrèts c., relations, association, entreprise, correspondance, droit, liberté u. so oft. Sonst auch: de commerce. Répression c., Repressalien im Handel.

13. **comtal.** Famille c., Grafenfamilie.

14. **colonial.** Das Fremdwort auch im D. Monde colonial, Kolonialwelt; denrée c., Kolonialwaren u. so oft.

15. **continental.** Puissance c., Landmacht; guerre c., Land-

krieg. Cf. terrestre, territorial, vicinal, champêtre, rural, campagnard, rustique. Als Gegensatz cf. insulaire.

16. communal. Ecole c., Stadtschule; contribution c-, Stadtsteuer; délégué c., Stadtverordneter; conseil c., Stadtverordnetenversammlung. Cf. municipal, citadin, urbain.

17. cordial. (coeur). Baume c., Herzbalsam; liqueur c., *Herzflüssigkeit* (auch übertr. herz - magenstärkende Flüssigkeit); aber nicht sang cordial, sondern du coeur, wie auch sonst. Cf-cordiaque.

18. cantonal. Juge c., Amtsrichter; tribunal c., Amtsgericht; prison c., Gerichtsgefängniss; médecin c., Kreisarzt.

19. capital (chef). Lat.: Periculum capitale, Lebensgefahr; res capitalis, eine Sache, worauf die Todesstrafe steht; poena c., Todesstrafe; hostis, inimicus c., Todfeind etc. Frz.: Point capital, Hauptpunkt. Beispiele in Hülle und Fülle. Aber auch wie im Lat. peine c., châtiment c., Todesstrafe; exécution c., *Hinrichtung.* Cf. principal, fondamental = Haupt. —

20. claustral (cloître). Règle, discipline c. Klosterregel; école c. Klosterschule. Cf. monacal, monastique, cloîtré.

21. central. Das Fremdwort auch im D. gebräuchlich und hie und da unentbehrlich. Prison c., l'Asie c.; nef c, Mittelschiff.

22. choral. Société ch. Chorgesangverein.

23. caudal. Appendice c., Schwanz. Cf. nasal.

24. cérébral (cerveau). Ebranlement c. Gehirnerschütterung, gen. obj.; surexcitation c., Gehirnüberreizung, gen. obj. Sonst: de, du cerveau.

25. dominical (dominicus, dominica, domingo, dimanche). Lettre d., Sonntagsbuchstabe; prière d., Gebet des Herrn; oraison d., Predigt. Neuer: costume d., Sonntagskleidung; excursion d., Sonntagsausflug; promenade d.; repos d., Sonntagsruhe; auch jour d. = dimanche.

26. dorsal (dos). Epine d. Rückgrat; nageoire d. Rückenflosse; douleur d. Rückenschmerz (adverb. Best. des Ortes).

27. électoral. Système é., Wahlsystem; période, droit é., Wahlrecht, gen. obj.; ministre é., Wahlminister, gen. *subj.*, der die Wahl *macht;* épreuve é., Wahlprobe, gen. obj. liste, masses, échec, lutte; duel électoral = *ein Duell als Folge des Wahlkampfes* (cf. duel parlamentaire); muraille électorale = eine Mauer, die mit Wahlaufrufen beklebt ist.

28. équatorial. Région é.

29. estival (été). Lat. Tempus aestivum, castra aestiva. Frz.: la saison estivale, auch estivale saison; Paris estival, Paris im Sommer; chronique, villégiature; vie artistique estivale, Künstlerleben im Sommer. Cf. automnal, hivernal, printanier.

30. échevinal (échevin, Schöffe, aus dem D. Aber im D. fehlt das Adj.) Tribunal é., Schöffengericht, aber ebenso häufig noch: des échevins.

31. épiscopal (évêque). Siège é., Bischofssitz, gen. subj. consécration é., Weihe eines Bischofs, sowohl gen. subj. als auch gen. obj.

32. familial. Littérature f.

33. fatal. Lat. Libri fatales, verba fatalia. Frz. Mot fatal, Unglückswort; loi f. Unglücksgesetz; auch Todesgesetz, das zum Selbstmord verpflichtet.

34. fédéral. Conseil f. Bundesrat; armée f. Bundesheer; diète, forteresse, tribunal, drapeau etc.

35. filial. Piété f. Sohnesliebe, gen. subj.; culte f., Verehrung des Sohnes, gen. subj.; espérance f., gen. obj.

36. final. Lat. Jus finale, Grenzrecht, controversia finalis, Grenzstreit (spät). Frz. Compte f. Schlussrechnung; lettre f. Endbuchstabe; formule f. Schlussformel; examen f. Schlussprüfung. Cf. terminal, initial.

37. fluvial (fleuve). Lat. Arundo fluvialis, ripa fl., aqua; sonst fluviatilis. Frz. Pêche fl. Flussfischerei; navigation fl. Flussschiffahrt; voie fl. Wasserweg; syndicat fl. Sogar: association syndicale fluviale!

38. fondamental. Différence f. Grundverschiedenheit; vérité f. Grundwahrheit; couleur f. Grundfarbe; loi, règle f.

39. glacial. Lat. Oceanus glacialis, Eismeer; Frz. Mer, océan gl. Dagegen: mer de glace, in den Alpen; époque gl. Eiszeit. Cf. glaciaire.

40. gouvernemental. Acte g. Regierungsakt; feuille, parti, sphères.

41. général. Wie im D.

42. hivernal. Lat. Pirum hibernum, castra hiberna. Frz. Sommeil h. Winterschlaf.

43. initial. Lettre i. Anfangsbuchstabe; vitesse i.; traitement i. Anfangsgehalt.

44. infernal (enfer). Lat. Nox infernalis, Nacht der Unterwelt (Prud.) Frz. Tapage i., Höllenlärm; pierre i., Höllenstein; machine i. Höllenmaschine.

45. impérial. Lat. imperialis (spät) gewöhnlich: imperatorius. Erweiterter Gebrauch: Prix i., Kaiserpreis; visite i., Kaiserbesuch; voyage; manoeuvres; route i. = Kaiserstrasse, d. h. die Strasse, auf welcher der Kaiser kommen wird; naissance i., Geburt eines Kaisersprosses, gen. obj.

46. khédivial. Les troupes kh., autorité kh.

47. local. Police l. Ortspolizei; autorité l. Ortsbehörde; sogar mémoire locale, Ortsgedächtnis; sonst de, du lieu, des lieux, de la localité.

48. latéral (côté). Lat. Dolor lateralis, Seitenstechen (Lucil.) Frz. Choeur l., ligne, parents, planche, pignon, nef.

49. littéral (lettre). Calcul l. Buchstabenrechnung; équation l. Buchstabengleichung, doch auch noch algébrique w. s. Dagegen: littérale vérité = buchstäbliche Wahrheit.

50. médical. Art m. Heilkunst; matière, science, prescription, secours, Atlas, monde.

51. médicinal. Plante, herbe m. Cf. médicamenteux.

52. musical. Fête, soirée, concours, école, société m. Sonst: de musique: académie de musique.

53. municipal (ville). Lat. Homo municipalis (Cic.). Frz. Conseil, conseiller, caisse, théâtre, école, loi, bain. Sonst de (la) ville. Cf. communal.

54. magistral (maître). Air m. Amtsmiene; oeuvre m. Meisterwerk; façon m. Lehrton; exécution m. = meisterhaft.

55. mental (esprit). Aliénation m. Geistesstörung, gen. obj.; état m. Geisteszustand, gen. subj.; maladie m., faculté m.; calcul m. Kopfrechnen; multiplication m. = im Kopfe.

56. mural. Lat. Tormentum murale, falx muralis, corona muralis. Frz. Couronne m. Mauerkrone; carte m. Wandkarte; peinture m. Wandgemälde,

57. méridional. (midi, sud). Côte m. Südküste; cheval m. Pferd des Südens.

58. mondial. La production mondiale du blé; voyage m. Reise um die Welt.

59. matinal. Fehlt im Lat. Dafür: matutinus, ales matutina = Hahn. Frz. Chant m. Morgengesang; soleil, coq, pro-

menade, visite, musique, heure. Sonst: de, du matin. Dies Adjektiv kann auch praedikativ gebraucht werden: Je suis matinal — ich bin früh auf.

60. **martial** (guerre). Lat. Campus Martialis. Frz. Cour m. Kriegsgericht, neben conseil de guerre: Kriegsrat. Cf. militaire, belliqueux.

61. **matrimonial** (mariage). Lat. Tabulae matrimoniales, Ehepakt. Frz. Office m., Heiratsbureau; proposition m., Heiratsantrag; droit m., Eherecht. Cf. conjugal, nuptial.

62. **nuptial** (noce). Lat. Tabulae nuptiales, donum nuptiale. Frz. Lit n., Ehebett; robe n., Hochzeitskleid; marche n., bénédiction n., Einsegnung der Ehe.

63. **national.** Wie im D. Costume, fête n. und so oft.

64. **naval** (navire). Lat. Pugna navalis und so oft. Frz. Combat, bataille, armée, école, guerre, manoeuvres, industrie n., Schiffsindustrie; démonstration n., Flottendemonstration; rencontre n. — zur See; construction n., Schiffsbau. Cf. maritime, nautique, marin.

65. **natal** (naissance). Lat. Dies natalis u. so oft. Frz. Pays, lieu, ville, village; aber: extrait de l'acte de naissance, Geburtsschein. Cf. originaire, natif.

66. **nominal**. Appel n., Namensaufruf.

67. **nasal.** Son, os, sondage, Sondierung der Nase, gen. obj. aspiration n., Nasenatmung (durch die Nase); appendice n. — Nase; fosses n., Nasenlöcher.

68. **oral** (bouche). Wie im D. Epreuve o., mündliche Prüfung; exercice, préparation, calcul. Gegensatz: mental, par coeur.

69 **obstétrical.** Lat. obstetricalis (spät; dafür obstetritius). Frz. Examen o., Geburtshelferprüfung.

70. **occidental**. Lat. Ventus occidentalis, Westwind, u. so oft. Frz. Côte, Afrique, les Indes und so oft.

71. **oriental.** Côte, Afrique etc.

72. **philosophal.** Pierre ph., Stein der Weisen.

73. **podal** (pied). Plaie p., Fusswunde.

74. **postal**. Carte, agence, mandat, avis, coli, bureau, quittance, vapeur, envoi, communication etc. conseiller postal, Postrat.

75. **pectoral** (poitrine). Lat. Os pectorale, Brustbein. Frz. Bonbons p., Brustbonbons. Sogar: plante pectorale officinelle — officinelle Pflanze gegen Brustkrankheiten.

76. **pascal** (Pâques). Dévotion p., Osterandacht; cycle p., Osterkreis; agneau p., Osterlamm.

77. **pastoral** (pâtre). Fonction p., Hirtenamt; fête, chant, flûte.

78. **paroissial**. Lat. parochus, πάροχος. Village p., Pfarrdorf; église p., Pfarrkirche; registre p., Kirchenregister.

79. **principal**. Route pr. Hauptstrasse u. so oft; entrée instituteur, rue, profession, bâtiment, portail; les six principales puissances = die sechs Grossmächte. Cf. capital, fondamental, radical.

80. **pénal** (peine). Lat. Aquae poenales (in der Unterwelt). Frz. Code pénal, Strafgesetzbuch; procédure p. Strafverfahren. Cf. criminel, pénitentiaire.

81. **patronal**. Lat. Verecundia patronalis, gen. obj. Frz. Fête p. Kirmes; association patronale = Verein der Arbeitgeber.

82. **puerpéral** (accouchement). Lat. Puerpera (spät). Frz. Douleurs p. Wehen; fièvre p. Kindbettfieber.

83. **papal**. Médiation p.; intervention p.

84. **préfectoral** (préfet). Mouvement pr. Veränderung der Praefekten; aber: mouvement de sous - préfets.

85. **radical** (racine). Syllabe r. Stammsilbe; gewöhnlich radical allein.

86. **rénal** (rein). Lat. Passio renalis, Nierenleiden. Frz. Calcul r. Nierenstein.

87. **rural** (champ). Commune r. Landgemeinde; propriété, chemin; loi r. Flurgesetz; facteur r. Landbriefträger; circonscription r. Landbezirk; paix; affiches ± auf dem Lande. Dagegen: Landarzt, médecin de campagne; Landgeistlicher, curé de village etc. Cf. vicinal, champêtre, territorial, continental, rustique.

88. **royal**. Potestas regalis, Königsmacht (spät). Frz. Allgemein gebräuchlich. Erweiterter Gebrauch: place royale, Königsplatz; tigre r. Königstiger; naissance r. Geburt eines Königssprosses; prince r. Kronprinz.

89. **spectral**. Analyse spectrale.

90. **sacerdotal**. Ornement s. Priesterschmuck.

91. **stomacal** (estomac). Toux st. Magenhusten; région st. Magengegend. Cf. abdominal, gastrique. Sonst: catarrhe d'estomac, crampes, maux d'estomac.

92. **septentrional** (nord). Lat. Regio septentrionalis u. so oft. Frz. Côte s. etc. Cf. arctique, nord, polaire.

93. **sépulcral**. Lat. Fax sepulcralis, Leichenfackel (Ovid). Frz. Caveau s. Grabgewölbe; épitaphe s. Grabinschrift; voix s. Grabesstimme. Cf. tumulaire, tombal, funèbre, mortuaire, funéraire.

94. **spécial** (espèce). Lat. Quaestio specialis (Quint.) Frz. Train sp. Sonderzug; loi sp., Sondergesetz.

95. **sénatorial**. Lat. Ordo senatorius, allgemein. Frz. Dignité s., Senatorenwürde; élection s.

96. **succursal**. Eglise s., Filialkirche etc. Aushülfs —, Zweig —.

97. **successoral**. Régime s., Erbfolgeordnung.

98. **social**. Lat. Bellum sociale, Bundesgenossenkrieg. Frz. ebenso: Guerre u. s. oft. Cf. fédéral.

99. **transversal**. Rue tr., Querstrasse; vallée, axe etc.

100. **thermal**. Station th., Badeort.

101. **théâtral**. Représentation th., Theatervorstellung; tournée th.

102. **tombal**. Pierre t., Grabstein.

103. **triomphal**. Lat. Via triumphalis u. so oft. Frz. Avenue, char, marche.

104. **terminal**. (fin). Lat. Lapis, palus, arbor t., Grenz-- Frz. Station t., Endstation; efflorescence t. = endständig. Cf. final, initial.

105. **territorial**. Lat. Termini territoriales (spät). Frz. Armée, propriété; spoliation, acquisition t. gen. obj.; fortune t., Vermögen in Ländereien. Cfr. terrestre etc.

106. **végétal** (plante). Lat. Vegetabilis (spät). Frz. Charbon, substance, règne, terre, pétrification v. Pflanzen —.

107. **vicinal** (voisin). Lat. Via vicinalis. Frz. Chemin vicinal, Land- (Feld-) weg. Cf. rural etc.

108. **vital**. Lat. Spiritus vitalis, Lebensgeist. Frz. question, principe, esprit, force, énergie.

109. **vertébral**. Colonne v., Wirbelsäule.

110. **vésical** (vessie). Calcul v., Blasenstein. Cf. rénal.

111. **verbal**. Procès-verbal; suffixe v.

II. Adjektive auf —el.

1. **additionnel.** Peine a., Zusatzstrafe.

2. **ascensionnel.** Force a., Kraft des Aufstieges; mouvement a., aufsteigende Bewegung; marche a. Aufstieg (ἀνάβασις).

3. **artêriel.** Les gros troncs artériels = Hauptarterien.

4. **annuel.** Lat. Annalis, allgemein gebräuchlich. Frz. Revenue a., Jahreseinkommen; compte-rendu a., Jahresbericht. Cf. anniversaire.

5. **artificiel.** Lat. Ratio artificialis, Quint. Frz. vin a., Kunstwein; oeil a., Glasauge; perle a., Glasperle; prairie a., Kunstwiese u. so oft.

6. **correctionnel.** Tribunal c., Zuchtpolizeigericht; chambre c., Strafkammer. Cf. criminel.

7. **criminel.** Chambre, droit, juge cr. Cf. pénal.

8. **constitutionnel.** Parti, charte, droit. Verfassungs-.

9. **charnel** (chair). Enveloppe ch., fleischige Hülle.

10. **corporel.** Peine, lésion, soins, châtiment, Körper-.

11. **circonstanciel.** Complément c. Adverbiale Bestimmung.

12. **exceptionnel.** Prix, loi, Ausnahme-.

13. **fraternel** (frère). Lyra fraterna = vom Bruder. Frz. Repas fr., Liebesmahl; amour fr., Bruderliebe, gen. obj. Dieses Adjektiv habe ich sogar praedikativ gefunden: On obtient tout du cheval, quand on lui est fraternel. Cf. maternel, paternel. Sororal fehlt.

14. **industriel.** Ecole, région, impôt u. so oft.

15. **individuel.** Enseignement i., Einzelunterricht.

16. **insurrectionnel.** Monument i., Insurgentendenkmal.

17. **manuel** (main). Lat. Aqua manualis, für die Hände. Frz. Travaux m., Handarbeiten; correction m., Züchtigung mit der Hand. Cf. corporel.

18. **matériel.** Les pertes m., Materialverlust; les dégâts m., Sachschaden.

19. **maternel** (mère). Lat. Nomen maternum (Cic.); patria materna: von der Mutterseite (cf. mère - patrie). Frz. Douleur, sentiment, lait, Mutter-. Grand' père maternel, mütterlicherseits, ebenso origine maternelle.

20. **mensuel** (mois). Livraison, revue, salaire, gage etc.

21. **ministériel**. Allgemein gebräuchlich, auch im D. Erweiterter Gebrauch: Voyage, liste (gen. obj.), visite, chute, portefeuille, crise.

22. **mortel**. Lat. Crimen mortale — den Tod bringend. Frz. Ennemi m., Todfeind: péché, m., Todsünde: haine m., tödlicher Hass (Molière): pâleur m., Totenblässe: dépouille m., sterbliche Hülle. Molière, les femmes sav. III, 2: mortelles sentences, Todesurteil.

23. **naturel**. Lat. Quaestiones naturales, sapientia, historia u. u. so oft. Frz. Philosophie, histoire, loi, sciences, vin.

24. **officiel**. Wie im D. Feuille o., Amtsblatt; affaire o., Dienstsache; avis o.

25. **passionnel**. Drâme p., Liebesdrama.

26. **paternel** (père). Lat. Paternus, possessiones paternae. Frz. Maison, domicile p., Vaterhaus etc.

27 .**professionnel**. Devoir pr., Berufspflicht; secret pr., Amtsgeheimniss; honneur pr., Amtsehre.

28. **préférentiel**. Droit pr., Vorrecht.

29. **présidentiel**. Fauteuil pr., Präsidentensitz; message pr., Botschaft des Pr.; villégiature, ville pr. Cf. ministeriél.

30. **sexuel**. Affection s., Geschlechtsliebe.

31. **trimestriel**. Session tr., Vierteljahressitzung.

32. **universel**. Lat. Universalis, Quint. Frz. Exposition, carte postale, histoire.

33. **visuel** (vue). Nerf v., Sehnerv; acuité v., Sehschärfe; champ v., Gesichtsfeld; sens v., Gesichtssinn; repère v. = durch das Auge wahrnehmbares Zeichen. Cf. oculaire, oculiste, optique, ophthalmique, visif.

III. Adjektive auf —aire.

1. **angulaire** Pierre a. Eckstein.

2. **arbitraire**. Pouvoir a. Willkürmacht. Cf. arbitral.

3. **auxiliaire** (secours). Lat. Auxiliares milites u. so oft. Frz. verbe, livre, bureau, instituteur, facteur etc. Sonst auch aide - employé etc.

4. **alimentaire**. Lat. Lex alimentaria (Cic.). Frz. Denrée a., Essware; valeur a., Nährwert; machine a., Speisemaschine;

pompe, qualité, réclame, tuyau a., Speiseröhre (in d. Dampfmaschine); pratiques a., Ernährungskniffe; réforme a.

5. anniversaire. Lat. Sacra anniversaria, festi dies anniversarii (Cic.). Frz. Fête, jour; cf. annuel.

6. annulaire (anneau). Lat. Anularis, Plin. Frz. Four a., Ringofen; doigt a., Ring- (Gold-) finger; chenille a., Ringelraupe.

7. auriculaire (oreille). Témoin a., Ohrenzeuge; glande a., Ohrendrüse; doigt a., Ohrfinger (kleiner F.), confession a., Ohrenbeichte. Cf. acoustique, auditif.

8. alvéolaire. Système a., Gegensatz zu compartimentaire, w. s.

9. articulaire (article). Lat. Morbus articularis; Plin. Frz. Maladie a., Gicht; poupée a., Gliederpuppe; rhumatisme a., Gliederreissen, Cf. arthritique.

10. balnéaire. Station b., Badeort.

11. budgétaire. Droit b., Budgetrecht.

12. biliaire. Calcul b., Gallenstein; conduits b., Gallenwege.

13. calcaire. Lat. Fornax calcaria, Plin. Frz. sol c., Kalkboden.

14. caniculaire (chien). Période c., Hundstage; semaine c. Cf. canine.

15. capillaire (cheveu). Lat. Herba capillaris, unguentum capillare, Haarpomade (Mart. sat.). Frz. Sève, racine, vaisseau, artiste (Haarkünstler).

16. célibataire. Auch praedikativ.

17. circulaire. Scie c., Kreissäge; édifice c., Rundbau; promenade c., Rundfahrt; lettre c., Rundschreiben; voyoge c., Rundreise und sogar billet c., Rundreisekarte. Aehnlich reden die deutschen Gelehrten von „kyklischen" Dichtern.

18. culinaire (cuisine). Lat. Operae culinares (spät). Frz. Art c., Kochkunst; exposition c., Kochkunstausstellung; usage c., Verwendung in der Küche; record c.

19. cellulaire. Produit c., Zellenprodukt, gen. obj. suc c., Zellensaft; république cellulaire, Zellenrepublik (scherzhaft für den menschlichen Körper); wagon, voiture c., Zellenwagen (der „grüne"); prison, système, tissu c.

20. compartimentaire. Système c., Abteilungssystem, von einem Schiffe, dessen einzelne Teile von den übrigen abgeschlossen werden können, falls ein Leck ensteht.

21. complémentaire. Couleurs c., Ergänzungsfarben; angle c., élections c., détails c.

22. consulaire. Lat. Allgemein: officium consulare, aber: vinum consulare, nach dem Consul benannt, in dessen Jahr er gekeltert war; dignitas consularis. Frz. dignité c.; affaires c.

23. domiciliaire. Perquisition, visite d. Daneben: à domicile. Aber: une perquisition au domicile du prévenu (wegen des Attributes).

24. divisionnaire. Monnaie d., Scheidemünze.

25. dentaire. Lat. Herba dentaria — gegen Zahnweh, Appul. Frz. Carie d., Zahnfäule, neben des dents; chirurgie, fistule, pulpe, alvéole, nerf, institut, école, opération d.

26. disciplinaire. Chambre d., wie im D.

27. émissaire. Bouc é., Sündenbock.

28. épistolaire (épître). Lat. Charta epistolaris, Briefpapier, Mart. Frz. style é., Briefstyl.

29. exemplaire. Lat. Virtutes exemplares. Frz. vie e., Musterleben.

30. égalitaire. Régime é. (basiert auf dem Princip der Gleichheit).

31. expéditionnaire. Corps e., wie im D.

32. funéraire. Lat. Actio funeraria (spät). Frz. Monument f., Grabdenkmal; date f., Todestag; chapelle f., Leichenkapelle. cf. die Synonyma.

33. fraternitaire. Régime fr. (auf dem Princip der Brüderlichkeit gegründet).

34. globulaire. Foudre gl., Kugelblitz.

35. horaire. Lat. Horarius (spät). Frz. tarif h., Fahrgeldtarif.

36. honoraire. Lat. tumulus honorarius. Frz. Bourgeois h., Ehrenbürger. Sonst meist d'honneur. Cf. honorifique.

37. hebdomadaire (semaine). Journal, séance h.

38. hypothécaire. Cédule h., Pfandbrief; créancier, dette, sûreté.

39. humanitaire. Idée h., raison h.

40. héréditaire (héritier). Lat. Auctio hereditaria, Cic. Frz. Noblesse, défaut, bail, Erb - .

41. herniaire. Bandage h., Bruchband.

32. **intermédiaire**. Membre i., Zwischenglied; station i., Zwischenstation.

43. **insulaire** (île). Lat. Poena insularis, Verbannung auf eine Insel. Frz. Les ministres, gouvernement, chambre, état i.; politique insulaire de l'Angleterre.

44. **jubilaire**. Exposition, fête, cadeau j.

45. **jugulaire**. Veine j., Halsader.

46. **judiciaire** (juge). Lat. controversia iudiciaria Cic. Frz. vacances j., Gerichtsferien; erreur j., Rechtsirrtum; annales j., Gerichtsbücher; scandale j., Gerichtsskandal; ordre j., Gerichtsordnung; frais judiciaires, Gerichtskosten.

47. **littéraire** (lettres). Lat. literarius, Tac. Frz. histoire l., Litteraturgeschichte; revue l., Litteraturblatt.

48. **lombaire** (lombes). Lat. lumbus (spät). Frz. rhumatisme l., Lendenrheumatismus.

49. **lunaire**. Lat. lunarius annus etc. (spät). Frz. année l., Mondjahr; pierre l., Mondstein; cadran l., Monduhr; observation l., Mondbeobachtung; disque, Mondscheibe.

50. **médullaire**. Lésion m., Markverletzung

51. **mammaire**. Plaie m., Euterwunde.

52. **mortuaire**. Lat. Glossarium mortuarium. Frz. Domicile m., Sterbehaus; chambre m., Sterbezimmer; couronne m., Totenkranz; halle m., Totenhalle; avis m., Todesanzeige; drap m., Leichentuch; lit m., Totenbett; veillée m., Totenwache; indemnité m., Entschädidung für den Todesfall.

53. **monétaire** (monnaie). Lat. monetarius. Frz. marché m., Geldmarkt; réforme m., Münzreform; atelier m., Münzstätte; système m., Münzsystem; unité m., Münz-Einheit; circulation m., Geldumlauf; conviction m., Ueberzeugung inbetreff der Geldwährung.

54 **militaire** (guerre). Lat. Ars militaris u. so oft. Frz. Art militaire, Kriegskunst und so oft; aber auch pharmacie m., Feldapotheke; boulanger m., Feldbäcker; aumônier, Feldprediger etc.

55 **musculaire** (muscle). Frz. Force m., Muskelkraft; résistance Muskelwiderstand; rhumatisme m., Muskelrheumatismus; ligament m., Muskelband; développement m. Muskelentwickelung.

56. **oculaire** (oeil). Lat. Ocularis u. ocularius; claritas ocularia, Augenlicht; medicus ocularius, Augenarzt. Frz. Témoin o.,

Augenzeuge; témoignage o., Zeugnis eines Augenzeugen. Cf. oculiste, ophthalmique, visuel, visif.

57. **originaire de**. Lat. Originalis u. originarius (spät). Frz. Wird nur prädikativ gebraucht oder im verkürzten Satz als Apposition.

58. **populaire** (peuple). Lat. Munus populare, Geschenk an das Volk; coena p., für das Volk; aura p., beim Volke; favor p. gen. subj. Frz. Fête, gazette p. de Cologne, Kölnische Volkszeitung u. so oft: hymne, bain, droit, théâtre, littérature, parti, sentiment, conte, joie, démonstration, manifestation, passion, drame, pièce, tradition, fable, table, plat etc.; amour populaire = was das Volk liebt.

59. **patibulaire** (potence). Figure, visage, mine p., ≐ Galgen-.

60. **pécuniaire**. Lat. Lis pecuniaria, poena p. Frz. Aide, secours, affaires p. etc.

61. **planétaire**. Lat. Astrologus planetarius, Augustin. Frz. Système, année pl.

62. **pénitentiaire**. Station, psaumes, oeuvres, colonie = Buss-; maison p., Korrektionshaus.

63. **pulmonaire** (poumon). Lat. Pulmonarius (spät). Frz. Hémorrhagie, affection, maladie, fièvre, phthisie, veine p. ≐ Lungen-.

64. **polaire**. Expédition, étoile, exploration p. = Polar-, Pol-.

65. **parlementaire**. Erweiterter Gebrauch: duel p. = zwischen zwei Parlamentariern.

66. **préliminaire**. Paix, démarches pr., wie im D.

67. **scolaire**. Lat. Declamatio scholaris (spät). Frz. Bibliothèque, réforme, jardin, question, affaires, année, trimestre, inspecteur, administration, bâtiment, certificat., édifice, établissement, examen, hygiène, commission, subvention sc.; commission scolaire urbaine: Stadtschulkommission. Cf. scolastique.

68. **solaire** (soleil). Lat. Horologium solarium. Frz. surface, tâches, spectre, télescope, année, système, disque, chaleur etc.

69. **stellaire** (étoile). Photographie st.

70. **sanitaire**. Etat, mesures, précautions s.

71. **sommaire**. Lat. Summarius (spät). Frz. Procédé s.; enquête s., wie im D.

72. **supplémentaire**. Budget, peine, angle, arrêté.

73. **statuaire**. Sculpture, marbrerie statuaire.

74. **stercoraire.** Bête st., Mistvieh.

75. **secondaire.** Lat. Mel secundarium, panis secundarius. Cic. Frz. Enseignement s., Oberstufe; signification, personnage temps, cause, but s. = Neben-.

76. **tubulaire.** Chaudière t., Röhrenkessel.

77. **tumulaire.** Inscription, pierre t. Grab-. Cf. die Synonyma.

78. **tutélaire.** Puissances t., Schutzmächte.

79. **testamentaire.** Lat. Hereditas testamentaria. Frz. Exécuteur, héritier, des legs, dispositions t.

80. **titulaire.** Empereur t., wie im D.

81. **usuraire.** Lat. Pecunia usuraria. Frz. Intérêts, marché u. = Wucher-.

82. **universitaire** Etudes, corps, cours u.

83. **utilitaire.** But, principe u. = Nützlichkeits-.

84. **urinaire.** Calcul u., Blasenstein; voies u., Urinwege.

85. **vinaire.** Lat. Vas vinarium, negotium v. Frz. Vase, fermentation v. Cf. vinique, vineux.

86. **ventriculaire.** Systole v., Zusammenziehung des Unterleibes.

87. **vétérinaire.** Médecin, école, science v.

88. **vulnéraire** (blessure, plaie). Lat. Emplastrum vulnerarium, Plin. Frz. Baume, onguent, herbe v. = Wund-.

IV. Adjektive auf —ique.

1. **algébrique.** Equation, calcul a. Cf. littéral.

2 **aulique** (cour). Lat. Apparatus aulicus, Suet. Frz. Conseil; conseiller a., Hofrat.

3. **arthritique** (membre, article). Goutte arthritique, Gliedergicht; sogar client arthritique.

4. **aquatique.** Lat. Aves aquaticae. Frz. Plante, fleur, oiseau, reptile, salamandre, serpent, araignée, ver a. Wasser-.

5. **acoustique** (oreille). Huile a., Gehöröl; cornet a., Gehörrohr; maladie a., Ohrenleiden. Cf. auriculaire, auditif.

6. **arctique** (nord). Lat. Arcticus, Hygin. Frz. Pôle, côte, terres a.

7. **antarctique** (sud). Ebenso.

8. **aéronautique.** Congrès, science a.

9. **artistique**. Troupe a., Künstlertruppe; succès a., Künstlererfolg; société a., Künstlergesellschaft; goût, études, sentiment, profession, industrie, valeur a. - Kunst-. Vie artistique estivale, Künstlerleben im Sommer.

10. **atmosphérique**. Propriété, courant, variation a. - Luft-. Cf. aérien.

11. **bubonique**. Peste b., Beulenpest.

12. **cadavérique**. Rigidité c., Leichenstarre.

13. **civique** (citoyen). Lat. Jura civica, corona civica, sonst civile z. B. bellum civile. Frz. Droit civique, Bürgerrecht, aber droit civile, bürgerliches Recht; devoir, couronne c.; aber guerre civile wie im Lat. Interdiction de tout ou partie des droits civiques, civils et de famille.

14. **cêphalique** (chef). Veine c., Kopfader.

15. **carbonique** (charbon). Acide c., Kohlensäure.

16. **domestique**. Lat. Vestis domestica etc. Frz. Animal, remède, industrie, économie, garçon, personnel u. so oft.

17. **diplomatique**. Vie d., voyage d., Diplomaten-.

18. **dramatique**. Auteur, poésie, art dr. wie im D., aber un dramatique suicide.

19. **erratique**. Bloc e. wie im D.

20. **électrique**. Wie im D.

21. **ecclésiastique** (église). Fonction, année, politique, impôt, histoire e. = Kirchen-, u. so oft; nomination e., Ernennung eines Geistlichen, gen. obj.

22. **frigorifique** (froid). Machine fr., Eismaschine.

23. **gymnastique**. Appareil g., Turngerät etc.

24. **généalogique**. Arbre g., Stammbaum.

25. **gastrique** (estomac). Suc g., catarrhe g. Cf. stomacal.

26. **historique**. Lat. Historicus, aber historiae fides. Frz. oeuvre, recherches, études, tables h., Geschichts-; aber grammaire h., historische Grammatik.

27. **hygiénique**. Règle, boisson h., Gesundheits-; gymnastique h., Heilgymnastik. Cf. sanitaire; bretelles h.; point de vue hygiénique.

27. **hippique** (cheval). Concours, société, science h. Cf. chevaline, équestre.

28. **honorifique** (honneur). Lat. Honorificus, Cic. Frz. Titre, charge, place h. - Ehren-. Cf. honoraire.

30. **kilométrique.** Carnet k., Kilometerheft (Eisenbahn-).
31. **lactique** (lait). Acide l., Milchsäure. Cf. lacté, laitier.
32. **métrique.** Quintal m., Metercentner; mesure m., Metermass.
33. **métallurgique.** Industrie m., Metallindustrie.
34. **métallique.** Lat. Natura metallica, Plin. Frz. Crise m., Geldkrise. Cf. monétaire, pécuniaire.
35. **monastique.** Vie m., Klosterleben; ordre m., Mönchsorden. Cf. monacal, claustral, cloîtré.
36. **nautique.** Lat. Pinus nautica, castra nautica. Frz. carte, science, sport n., See-. Cf. naval, maritime, marin.
37. **necrologique.** Article n., Nekrolog.
38. **onomastique** (nom). Fête o., Namenstag. Cf. nominal.
39. **ophthalmique.** Clinique o., Augenklinik. Cf. oculaire, oculiste, optique, visuel, visif.
40. **optique.** Nerf o., Sehnerv cf. die Synonyma.
41. **organique.** Chimie o. wie im D.
42. **photographique** Album ph., Photographiealbum.
43. **prussique.** Acide pr., Berliner Blau.
44. **philosophique.** Ecole ph., Philosophenchule.
45. **phosphorique.** Acide ph., Phosphorsäure.
46. **pomologique.** Exposition p., Obstausstellung; société p.
47. **prophylactique.** Mesures p., Vorsichtsmassregeln.
48. **phylloxérique.** Foyer ph., Reblausherd
49 **rabique.** Virus rabique, Hundewutgift.
50. **rhétorique.** Art rh., Redekunst. Lat. ars rhetorica.
51. **rustique.** Economie r., Landwirtschaft.
52. **scolastique.** Question, philosophie sc., Schul-.
53 **télégraphique.** Poteau, bureau, bataillon, fil, ligne, censure c.
54. **velocipédique.** Feuille, course v., Radfahrer-.
55. **vinique.** Alcool v., Weingeist. Cf. vinaire, vineux.
56. **zoologique.** Jardin z. wie im D.

V. Adjektive aut —if.

1. **administratif.** Lat. Ars administrativa, Quint. Frz. Voie, autorité etc. Verwaltungs-.
2. **abstractif.** Faculté a., Abstraktionsvermögen.

3. **appétitif**. Faculté a., Begehrungsvermögen.
4 **auditif** (oreille). Les conduits a., Gehörgänge: les appendices a. (scherzhaft f. Ohrmuschel); sens a. Cf. acoustique.
5. **commémoratif**. Médaille c., Denkmünze; timbre, marbre, plaque, fête c., Gedenk-; église c., Gedächtnisskirche.
6. **coercitif**. Mesures, procédure c., Zwangs-
7. **curatif**. Emplâtre, onguent, vertu c, Heil-.
8. **captif**. Ballon c., Fesselballon.
9 **consultatif**. Voix, assemblée c. wie im D.
10. **collectif**. Enseignement c., Massenunterricht. Cf. individuel.
11. **digestif**. Remède, appareil, organe, voies d., Verdauungs-.
12. **dépuratif**. Remède d., Blutreinigungsmittel.
13. **éducatif**. Système é., Erziehungssystem.
14. **germinatif**. Puissance g., Keimkraft.
15. **intuitif**. Enseignement i., Anschauungsunterricht
16. **législatif**. Palais l.
17. **nutritif**. Valeur n., Nährwert. Cf. alimentaire.
18. **olfactif**. Organe o., Riechorgan.
19. **préventif**. Détention, prison pr., Untersuchungshaft.
20. **purgarif**. Remède p., Abführmittel.
21. **sportif**. Langue, monde, société, période sp., Sports-.
22. **visif**. Faculté visive, Sehvermögen. Cf. die Synonyma.
23. **votif**. Eglise votive.

VI. Wörter auf — ier. ière (urspr. Subst.)

1. **animalier**. Peintre a., Tiermaler. Cf. animal, animé.
2. **crânier**. Boîte cr., Schädeldecke.
2. **côtier**. Navigation c., Küstenschiffahrt; concessions c.,
4. **charretier**. Les juments ch., Fuhrmannsgäule.
5. **charbonnier**. Administration ch., Kohlenverwaltung.
6. **douairier**. Impératrice, reine, duchesse d., -Witwe.
7. **douanier**. Guerre, tarif, maison, union d., Zoll- u. so oft.
8. **épinier**. Moelle é., Rückenmark.
9. **financier**. Monde f., situation, amélioration f., Finanz-.
10. **fourmilier**. Population f., Ameisenbevölkerung.

11. foncier. Contribution, livre, propriété, propriétaire, grand propriétaire f., Grund-, Grossgrund-.

12. fruitier. Arbre, jardin, maison, bateau fr., Obst-.

13. forestier (forêt). Maison, administration, exploitation, assesseur, école, garde, économie f., Forst-, Förster-.

14. frontière. Ville, administration, région fr., Grenz-.

15. glacier. Cave gl., Eiskeller.

16. guerrier. Danse g., Kriegstanz. Cf. militaire, belliqueux.

17. héritier. Prince h., Erbprinz u. so oft.

18. hospitalier (hôpital). Service, établissement h.

19. ivoirier. Industrie i., Elfenbeinindustrie.

20. lainier. Industrie l., Wollindustrie.

21. laitier. Vache, association, production, industrie laitière, Milch-. Aber cochon de lait.

22. minier. Ouvrier, région, société, richesse m., Berg-, u. so oft. Cf. mineur.

23. meunier. Industrie, garçon, Müller-.

24. ouvrier. Classe, population, immigration, parti, maison, nom, assurance, syndicat o., Arbeiter-, u. so oft.

25. plénière. Séance, indulgence pl.

26. printanier. Soleil, mode, toilette, pousse pr., Frühlings-.

27. policier. Autorité p., Polizeigewalt.

28. perlier. Huître, schooner p.

29. princier. Race, école, dignité, visite pr., Fürsten-.

30. routier. Locomotive r., Strassenlokomotive; carte r., Wegekarte.

31. sucrier. Crise, conférence, industrie sucrière, Zucker-.

32. sourcilière. Arcade s., Augenbrauenbogen.

33. terrassier. Ouvrier t., Erdarbeiter.

34. terrier. Livre t., Grundbuch. Cf. foncier.

Am beliebtesten sind die Zusammenstellungen mit industrie: verrière, houillère, lainière, meunière, minière, fromagère, textile métallurgique etc.

VII. Gattungsadjektive auf —ine.

Ansérine, baleinine, bovine (boeuf), caprine (chèvre), canine (chien), chevaline (cheval), féline (chat), ovine (brebis), porcine (porc, cochon) etc. Diese Adjektive treten nach Analogie des

griech. und lat. Gebrauches (*κρέα ἄρνεια, ἐρίφεια, χοίρεια, μόσχεια, ὀρνίθεια, ἄρτος πύρινος, κρίθινος, οἶνος κρίθινος* etc., caro bubula, caprina, canina, equina, felina, vervecina, suilla etc.) nur in wenigen ganz bestimmten Verbindungen auf, meist mit race, bête, espèce, peste, existence, exposition, courses, amélioration, boucherie, cargaison etc. (corset baleinine). Am ausgedehntesten ist der Gebrauch solcher Gattungsadjektive im Russischen: karowa, die Kuh, karowi, Kuh-; rüba, d. Fisch, rübi, Fisch-; kasa, die Ziege, kosi, Ziegen-; wrag, d. Feind, wrashi, Feindes-; medwäd, d. Bär, medwäshi, Bären-; ssabaka, Hund, ssabatschi, Hunde-; ptiza, Vogel, ptitschi, Vogel-; mucha, Fliege, mushi, Fliegen-; und so von fast allen Tiernamen und vielen anderen.

VIII. Adjektive auf —cole.

Agricole, arboricole, horticole, viticole, vinicole etc. Auch diese Adjektive werden der Kürze halber den entsprechenden Substantiven auf -culture vorgezogen, aber meist auch nur in stehenden Verbindungen, z. B. mit contrée, centre, exposition etc.

IX. Varia.

1. **Aquilin** (aigle). Nez aquilin.

2. **antérieur.** Condamnation a., Vorstrafe.

3. **accessoire.** Signification, idée, proposition, ton, avantage, gain, travail, revenus, allée, dépenses, circonstance, personnage a. = Neben-, u. so oft.

4. **aurifère.** Gisement a., Goldlager.

5. **aérien** (air). Voyage a., Luftreise, aber Landreise: voyage par terre, tour de la campagne, Seereise: voyage sur mer; navigation, courant, voies, ligne, navire a.

6. **ailé.** Faune ailé, Vogelwelt.

7. **articulé.** Jambe a., Gelenkbein; le langage a., Lautsprache. Cf. articulaire, arthritique.

8. **aimanté.** Aiguille a., Magnetnadel.

9. **alpiniste.** Bréviaire, passion a. } Alpen-.

10. **alpestre.** Solitude, sport, ascension a. } Alpen-.

11. **aphtheux.** Fièvre a., Maul- und Klauenseuche.

12. **atténuant.** Circonstances a., mildernde Umstände.

13. **ancien.** L'ancien monde, die alte Welt.

14. **belliqueux.** Clairon, résolution, déclaration, majorité b., Kriegs-. Cf. militaire, martial, guerrier.

15. **brut.** Fer, café, tabac br., Roh-.

16. **champêtre.** Garde ch., Feldhüter; vie ch., Landleben.

17 **cardiaque** (coeur). Maladie c., Herzkrankheit; nerf c. Cf. cordial.

18. **carré.** Racine c., Quadratwurzel.

19 **colorant** Matiere c., Farbstoff.

20. **céleste.** Voûte c., Himmelsgewölbe; le céleste empire (China).

21 **crématoire.** Four cr., Leichenverbrennungsofen.

22 **ciré** Toile c., Wachstuch.

23. **cuniculin.** Science c., Kaninchenwissenschaft. (Herstellung von Kaninchenbraten statt Hasenbraten).

24. **cutané.** Maladie c., Hautkrankheit; affection c.

25. **cycliste.** Vie c., Radlerleben.

26. **cyclable.** Route c., Radfahrerstrasse.

27. **citadin.** Vie, population c. Cf. die Synonyma.

28. **danubien.** Province d., Donauprovinz.

29. **campagnard.** Boulanger c., Landbäcker.

30. **cloîtré.** Vie cl. Cf. claustral, monacal, monastique.

31. **civil.** Guerre, code, cabinet, état-civil. Cf. civique.

32. **cocher.** Porte cochère, Einfahrt.

33. **doré.** Tranche d., Goldschnitt.

34. **dentifrice.** Eau, gouttes d., Zahn-.

35. **divin.** Service d., Gottesdienst.

36. **étranger.** Légion é., Fremdenlegion; affaires é.

37. **élévatoire.** Hélice é., Hebeschraube.

38. **enfantin.** Victoire, moralité, bande, école, chanson, littérature, jeunesse e.; oraison funèbre enfantine.

36. **enfantile.** Mortalité e.

40. **expiatoire.** Monument e., Sühnedenkmal.

41. **étoilé.** Drapeau, bannière. Cf. stellaire.

42. **équestre.** Statue, race é. Cf. chevaline.

43. **ephémère.** Reine e., Tageskönigin.

44. **forcé.** Travaux, vente f., Zwangs-.

45. **follet.** Feu f., Irrlicht.

46. **ferré.** Voie, ligne, réseau, Eisen-, Eisenbahn-.

47. funèbre. Glas, sonnerie f., Grabgeläute; char, oraison, cortège, convoi f., Leichen-; chant, inscription f., Grab-. Cf. die Synonyma.

48. filant. Etoile f., Sternschnuppe.

49. franc. Port franc., Freihafen.

50. féminin. Curiosité f. gen. subj.; pédagogie f. gen. obj.; exécution f. gen. obj.; émancipation f.; conquête f. gen. subj.; coquetterie, voix, compagnie f. gen. subj.

51. féministe. Journal f., Frauenzeitung.

52. forain. Baraque, marchand, Jahrmarkts-.

53. favori. Promenade, distraction, figure, Lieblings-.

54. gardien. Ange g., Schutzengel.

55. humain. Des vies h., Menschenleben; victimes h.; sacrifice, hécatombe, cargaison, comédie, genre, chair h.

56. instantané. Photographie i., Moment-.

57. insecticide. Poudre i., boîte i., = Insektenpulverschachtel.

58. juvénile. Elasticité j., Jugend-.

59. inférieur. Mâchoire, lèvre, i., Unter-.

60. limitrophe. Département, pays, colonne, district l., Grenz-. Cf. frontière.

61. lumineux. Sensation, onde l., Licht-.

62. lacté. Voie, sécrétion l. Cf. laitier, lactique, laiteux.

63. laiteux. Suc l. Cf. die Synonyma.

64. mauvais. Mauvaise herbe, Unkraut; m. étoile, Unstern.

65. maritime. Ville, canal, nation, puissance, forteresse, route, guerre, les moeurs m. (der Seeleute), pêche, commerce, question, courant etc. Cf. die Synonyma.

66. marin. Mille, monstre, herbe m.

67. médicamenteux. Plante m. Cf. médical u. médicinal.

68. maraîcher. Culture, jardin, Gemüse-.

69. masculin, Habits, costume m. Cf. féminin.

70. mort. La mer morte wie im D.

71. ménager. Les eaux m., Spülwasser.

72. mondain. Journal m., Weltblatt; reporter m. Cf. mondial.

73. nocturne (nuit). Oiseau, attaque, température n.

74. nerveux. Système, cellule n.

75. oculiste. Médecin o., Augenarzt. Cf. die Synonyma.

76. orageux. Nuage o., Gwitterwolke.

77. **onduleux.** La ligne o., Wellenlinie.
78. **ouvrable.** Les jours o., Werktage.
79. **osseux.** Squelette o., Knochengerüst.
80. **oratoire.** Accent, art, pompe, exercice, periode o., Rede-, Redner-. Cf. rhétorique.
81. **paterne.** Oeil p., Vaterauge. Cf. paternel.
82. **pédestre.** Voyage p., Fussreise.
83. **plein.** Pleine lune, Vollmond; pl. pouvoir, Vollmacht.
84. **potable.** Eau p., Trinkwasser.
85. **potager.** Jardin, plante p., Gemüse-.
86. **précieux.** Pierre pr., Edelstein.
87. **progressiste.** Parti pr., Fortschrittspartei.
88. **prêparatoire.** Cours pr., Vorbereitungskursus.
89. **paludien.** Fièvre p, Sumpffieber.
90. **quotidien.** Feuilles qu., Tagesblätter.
91. **rhénan.** Province, ville, région rh., Rhein-.
92. **religieux.** Guerre r., Religionskrieg.
93. **régalien.** Droit r., Regalrecht.
94. **respiratoire.** Organes, affection, voies, troubles Atmungs-
95. **sanguin.** Afflux, circulations s., Blut-,
96. **sonore.** Les ondes s., Schallwellen.
97. **sablonneux.** Plaine, contrée s., Sand-.
98. **saline.** Eau s., Sole; terre s-, Salzerde.
99. **salé.** Eau s., Salzwasser.
100. **salitère.** Source s., Salzquelle.
101. **supérieur.** Mâchoire, lèvre s., Ober-
102. **tournant.** Escaliert., Wendeltreppe; pont, plaque t., Dreh-.
103. **terrestre.** Oiseau, bataille, plante, animal t., Land-; globe, croûte, surface t., Erd-; excursion t. = auf dem Lande.
104. **terreux.** Couleur t., Erdfarbe.
105. **textile.** Industrie t. wie im D.
106. **urbain.** Population, commune, commission scolaire urbaine. Cf. die Synonyma.
107 **vénéneux.** Plante v., Giftpflanze.
108. **vitré.** Porte, caisse, corps v., Glas-.
109. **vineux,** Boisson v. Cf. vinique.
110. **végétarien.** Theorie v.

Schulnachrichten.

I. Stundentafel.

<table>
<tr><th rowspan="2">Lehr-gegenstand</th><th colspan="8">Wöchentliche Stundenzahl</th><th rowspan="2"></th></tr>
<tr><th>IX</th><th>VIII</th><th>VII</th><th>VI</th><th>V</th><th>IV</th><th>III</th><th>II u. I</th></tr>
<tr><td>1. Religion</td><td>3</td><td>3</td><td>3</td><td>3</td><td>3</td><td>3</td><td>2</td><td>2</td><td>22</td></tr>
<tr><td>2. Deutsch</td><td>10</td><td>9</td><td>8</td><td>5</td><td>5</td><td>5</td><td>4</td><td>4</td><td>50</td></tr>
<tr><td>3. Französisch</td><td>—</td><td>—</td><td>—</td><td>5</td><td>5</td><td>5</td><td>4</td><td>4</td><td>23</td></tr>
<tr><td>4. Englisch</td><td>—</td><td>—</td><td>—</td><td>—</td><td>—</td><td>—</td><td>4</td><td>4</td><td>8</td></tr>
<tr><td>5. Rechnen</td><td>3</td><td>3</td><td>3</td><td>3</td><td>3</td><td>3</td><td>2</td><td>2</td><td>22</td></tr>
<tr><td>6. Geschichte</td><td>—</td><td>—</td><td>—</td><td>—</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>8</td></tr>
<tr><td>7. Erdkunde</td><td>—</td><td>—</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>12</td></tr>
<tr><td>8. Naturwissenschaft</td><td>—</td><td>—</td><td>—</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>10</td></tr>
<tr><td>9. Zeichnen</td><td>—</td><td>—</td><td>—</td><td>—</td><td rowspan="2">2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>8</td></tr>
<tr><td>10. Schreiben</td><td>—</td><td>3</td><td>2</td><td>2</td><td>—</td><td>—</td><td>—</td><td>7</td></tr>
<tr><td>11. Handarbeit</td><td>—</td><td>—</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>12</td></tr>
<tr><td>12. Singen</td><td rowspan="2">2</td><td rowspan="2">2</td><td rowspan="2">2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>10 (16)</td></tr>
<tr><td>13. Turnen</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>2</td><td>10 (16)</td></tr>
<tr><td></td><td>18</td><td>20</td><td>22</td><td>28</td><td>30</td><td>30</td><td>30</td><td>30</td><td>208</td></tr>
</table>

II. Verteilung der Unterrichtsstunden für das Schuljahr 1899 1900.

Klassenvorstand	I Dr. Clodius	II Dr. Clodius	III Lange	IV Czernicki	V Peter	VI Meyer	VII Kösling	VIII Hüthe	IX Hoffmann	Volks-schulkl.*) Werner	
1. Direktor **Dr. Clodius**	4 Deutsch 5 Französisch 4 Englisch										13
2. Lehrer **Lange**	2 Naturkunde 2 Rechnen		2 Religion 4 Deutsch 2 Rechnen 2 Naturb.	5 Deutsch	2 Naturb.						21
3. Frl. **Czernicki**			4 Englisch	2 Gesch. 2 Geogr 2 Naturb.		2 Geogr. 2 Naturb. 2 Schreib.				2 Gesch. 2 Naturb.	20
4. Frl. **Peter**			5 Franz	5 Franz.	5 Franz. 5 Deutsch 2 Geogr.		2 Geogr.				24
5. Frl. **Meyer**	2 Religion 2 Geschichte 2 Geographie		2 Gesch. 2 Geogr.	3 Relig.		5 Franz.	3 Relig.	3 Relig.			24
6. Frl. **Werner**				3 Gesch.	3 Rechn.	3 Rechn.	2 Schreib.		3 Rechn.	6 Deutsch 4 Rechnen	24
7. Frl. **Kösling**						3 Relig.	8 Deutsch		2 Ansch. 3 Relig.	2 Schreib 2 Geogr.	20
8. Frl. **Hüthe**					4 Relig. 2 Gesch			9 Deutsch 3 Rechn. 2 Schreib.		4 Religion	24
9. Lehrer **Hoffmann**	2 Singeu					2 Singen 5 Deutsch	2 Singen 3 Rechn.	2 Singen	8 Deutsch	2 Singen 2 Naturk.	26
10. Frl. **Säuberlich**	2 Zeichnen 2 Handarbeit 2 Turnen		2 Zeichn.	2 Zeichnen 2 Handarbeit 2 Turnen		2 Hand-arbeit 2 Turnen	2 Hand-arbeit 2 Turnen			2 Hand-arbeit 2 Zeichn.	26
	30 1 Frz., Engl.	30	30	30	30	28	24	20	18	30 *) geh. Ostern 1900 ein	210 +30

Uebersicht

über die im Schuljahre 1899/1900 durchgearbeiteten Lehrstoffe.

Kl. IX.

Klassenvorstand: Herr Hoffmann.

Religion 6/2 St.: 4 biblische Geschichten aus dem alten und 10 aus dem neuen Testamente. Von den 10 Geboten werden in dieser Klasse nur das 1., 3., 4. gelernt. Das Vaterunser, 4 Liederstrophen, 7 Sprüche und 7 kleine Gebete gelernt.

Deutsch 10 St. (2 für Anschauungsunterricht). Die Hirt'sche Fibel vollständig. Kleine Diktate. Gedichte gelernt. Schreiben, anfangs mit Bleistift, im letzten Vierteljahr mit Feder und Tinte. Anschauungsunterricht nach den Bildern von Hölzel, Winkelmann und Kehr-Pfeiffer zu Hey's Fabeln.

Rechnen 3 St. Zahlenkreis von 1 — 20. Veranschaulichungen an der Rechenmaschine. Alle 4 Species.

Singen 2 St. (vereinigt mit Kl. VIII). — Gehörübungen innerhalb einer Quinte.

Kl. VIII.

Klassenvorstand: Frl. Hüthe.

Religion 3 St. — Zu den 14 bibl. Geschichten aus Kl. IX treten 15 neue hinzu. — 14 Sprüche, 4 Liederstrophen, 4 Gebete. — 1., 3., 4., 5. und 7. Gebot.

Deutsch 8 St. — Lesen mit logischem Verständnis und mit richtiger Betonung. Beachtung der Lesezeichen. Anfänge der Orthographie: Konsonantenverdoppelung, Vokalverdoppelung;

Dehnung durch *h* und *e*. *ss*, *ſz*, *ck*, *tz*. — Gramm.: Subjekt und Praedikat. Substantiv, Adjektiv, Verbum, Artikel. — Alle Woche 1 vorbereitetes Diktat. Tägliche Abschriften. Sprechübungen im Anschluss an die Bilder von Hölzel und Winkelmann und an die behandelten Lesestücke. — 18 Gedichte und 4 leichte Prosastücke gelernt. —

Rechnen 3 St. Zahlenkreis 1—100; die 4 Species.

Singen 2 St. Siehe Kl. IX.

Schreiben 3 St. Das kleine und grosse deutsche Alphabet. Die lateinischen Buchstaben. Doppellinien.

Kl. VII.

Klassenzorstand: Frl. Kösling.

Religion 3 St. 17 neue bibl. Geschichten: 12 Sprüche; 6 Lieder; Luthers Morgen- und Abendsegen. Die 10 Gebote ohne Erklärung.

Deutsch 8 St. Grammatik: Subjekt, Praedikat, Objekt und Attribut. Deklination des Subst. und Konjugation des Verbs. Aktiv und Passiv. Adjektiv. Pron. pers. — Orthographie: Wiederholung: Verdoppelung, Dehnung, Nachsilben. Wöchentlich 1 Diktat oder Kopfschreiben, Selbständige Beantwortung von Fragen als Vorübung zum Aufsatz. — Sach- und Sprechunterricht im Anschluss an Bilder und an die behandelten Lesestücke. 20 Gedichte und 8 leichte Prosastücke gelernt.

Rechnen 2 St. Zahlenraum von 1—1000 und unbegrenzter Zahlenraum. Alle 4 Species.

Geographie 2 St. Die einfachsten geographischen Grundbegriffe. Die Stadt Rastenburg und nähere Umgebung. Kreis Rastenburg. Regierungsbezirke Königsberg und Gumbinnen.

Schreiben 2 St. Weitere Uebung des deutschen Alphabets; das kleine und grosse lateinische Alphabet. — Doppellinien.

Singen 2 St. Gehörübungen innerhalb einer Oktave.

Handarbeit 2 St. Häkeln. Maschenarten. Gerippte und lichte Häkelei. Bilden von einfachen Mustern. *Säuberlich.*

Turnen 2 St. Von Kinderliedern begleitete Bewegungsspiele. *Säuberlich.*

Kl. VI.

Klassenvorstand: Frl. Meyer.

Religion 3 St. 18 neue biblische Geschichten; 4 Lieder, 18 Sprüche. Katechismus: Das erste Hauptstück; dazu 24 Sprüche. Wortlaut des zweiten Hauptstückes ohne Erklärung. *Kösling.*

Deutsch 5 St. Grammatik: Satzteile; Apposition und adverbiale Bestimmungen. Deklination und Konjugation erweitert. Praepositionen. Pronomina. — Orthographische Uebungen. Wöchentlich 1 Diktat oder Kopfschreiben. 12 Aufsätze. 12 Gedichte gelernt. *Hoffmann.*

Französich 5 St. Bierbaum, Teil I. L. 1—11. Sprechübungen im Anschluss an die Lesestücke und an Hölzels Bilder. Gramm. Artikel und Substantiv. Pluralbildung. Adjektiv. Teilungsartikel. Pron. pers. Pron. poss. Pron. dem. Die Hülfsverba *avoir* und *être.* Wöchentlich ein Diktat oder Kopfschreiben. *Meyer.*

Rechnen 3 St. Bruchrechnung. Gemeine Brüche und Dezimalbrüche. *Werner.*

Geographie 2 St. Befestigung der geogr. Grundbegriffe. Erste Anleitung zum Verständnis des Globus, des Reliefs und der Karten. Oro- und hydrographische Verhältnisse der Erdoberfläche im allg. Weltteile und Weltmeere. Ost- und Westpreussen eingehend. *Czernicki.*

Naturbeschreibung 2 St. Einzelbeschreibung von Blütenpflanzen nach den Lebensgemeinschaften: Garten, Wiese und Feld. Die Grundbedingungen des Pflanzenlebens. Die wichtigsten heimischen Säugetiere und Vögel. *Czernicki.*

Schreiben 2 St. Uebungen, Wörter und Sprichwörter in deutscher und lateinischer Schrift auf einfachen Linien. *Czernicki.*

Handarbeit 2 St. Stricken. Die verschiedenen Maschenarten werden geübt. Im zweiten Halbjahre Kinderstrumpf. *Säuberlich.*

Singen 2 St. Einstimmiger Uebungsstoff. Kenntnis der Noten. C-dur-Tonleiter. Die einfachen Intervalle, Noten und Pausenwerte (bis zur Sechszehntel). *Hoffmann.*

Turnen 2 St. Freiübungen in allereinfachster Art. Gang an und von Ort. Turnspiele. Ordnungsübungen und leichtere Gerätübungen. *Säuberlich.*

Kl. V.

Klassenvorstand: Frl. Peter.

Religion 3 St. 18 neue Geschichten. 24 Sprüche, 4 Lieder. Katechismus: 2. Hauptstück mit Erklärung gelernt. Behandelt: 1. und 2. Artikel; dazu 18 Sprüche. *Hüthe.*

Deutsch 5 St. Lesestücke u. Gedichte nach dem Lesebuche Gramm. Wiederholung des in den früheren Klassen behandelten Stoffes. Der erweiterte und der zusammengezogene Satz. Satzverbindung. — Lehre von den Praepositionen und Konjunktionen. Wöchentlich 1 Diktat. 15 Aufsätze. Kleine litteraturgeschichtliche Notizen bei Besprechung von Gedichten. *Lange.*

Französisch 5 St. Bierbaum, Teil I beendet, Teil II bis L. 8. Sprechübungen im Anschluss an die Lesestücke. Wöchentliche Diktate oder Kopfschreiben. 5 Gedichte. Gramm. Die Verba auf *—er* mit den orthographischen Unregelmässigkeiten. Die Pronomina. Das Adverb. *Peter.*

Rechnen 3 St. Wiederholung der Bruchrechnung. Einfache und zusammengesetzte Regel de tri. Wiederholung der Münzen, Masse und Gewichte. *Werner.*

Geschichte 2 St. Sagen der Heimat und Bilder aus der Geschichte der Provinz in biographischer Form. *Czernicki.*

Geographie 2 St. Preussen und Deutschland physich und politisch. Erweiterung der mathematischen Geographie. *Peter.*

Naturgeschichte 2 St. Erweiterung und Ergänzung des Pensums der Kl. VI. Reptilien, Amphibien, Fische. Grundvorstellungen vom Körperbau des Menschen. *Czernicki.*

Zeichnen 2 St. Sicherheit im freien Auffassen und Darstellen geradliniger Gebilde sowie im Ergänzen und im gedächtnismässigen Zeichnen. Kenntnis der Grundfarben und ihrer Benennungen in den verschiedenen Abtönungen. *Säuberlich.*

Handarbeit 2 St. Stricken eines Frauenstrumpfes und Ausbessern der Strümpfe. *Säuberlich.*

Singen 2 St. Siehe Kl. IV.

Turnen 2 St. Freiübungen in erweitertem Umfange. Verschiedene Gangarten. Ordnungsübungen. — Gerätübungen: Ball, Schaukelringe, wagerechte Leiter, Seil, Schwebestangen, Freispringel, Sturmlauf, schräge Leiter. — Turnspiele. *Säuberlich.*

Kl. IV.

Klassenvorstand: Frl. Czernicki.

Religion 3 St. 8 neue Geschichten treten hinzu. Sämtliche Geschichten nach Woike und Triebel. 4 Lieder; 23 Sprüche. — Katechismus: Behandelt der 3. Artikel; dazu 12 Sprüche. Gelernt 3. Hauptstück mit Erklärung. *Meyer.*

Deutsch 5 St. Lesestücke und Gedichte nach dem Lese. buche. — Grammatik: Wiederholung des erweiterten und zusammengezogenen Satzes. Der zusammengesetzte Satz. Satzverbindung und Satzgefüge. Das Wichtigste aus der Wortbildungslehre. Wöchentlich ein Diktat. 14 Aufsätze. 12 Gedichte gelernt. *Lange.*

Französisch 5 St. Bierbaum, II L. 9—26. Lesen, Uebersetzen, grammatische Belehrungen, Diktate im Anschluss an die Lesestücke. Sprechübungen nach Hölzels Bildern. 7 Gedichte gelernt, die sangbaren auch gesungen. Grammatischer Stoff: Orthographische Unregelmässigkeiten der Verba auf *—er.* Konjunktiv der Hülfsverba. *Aller, s'en aller, envoyer.* Verba auf *—ir.* Die reflexiven Verba. Veränderlichkeit des Participe passé. Verbaladjektiv. Zahlwort. Präpositionen. *Peter.*

Rechnen 3 St. Zinsrechnung. Gesellschaftsrechnung. *Werner.*

Geschichte 2 St. Lehrbuch: Polack, Geschichtsbilder. Biographische Bilder aus der vaterländischen Geschichte. *Czernicki.*

Geographie 2 St. Physiche und politische Geographie der ausserdeutschen Länder Europas. Die Länder um das Mittelmeer. Mathematische Geographie. *Czernicki.*

Naturbeschreibung 2 St. Vergleichende Beschreibung verwandter Arten und Gattungen der Blütenpflanzen. Lebenserscheinungen der Pflanzen. Der Laubfall und seine Bedeutung. Die Insekten und ihre Bedeutung im Haushalte der Natur. (Nützlinge und Schädlinge und deren Feinde). Die im täglichen Leben am häufigsten vorkommenden Mineralien. *Czernicki.*

Zeichnen 2 St. Krummlinige geometrische und lineare Ornamente; einfache Blatt- und Blütenformen. Gedächtnismässiges Zeichnen. Farben innerhalb des sechsteiligen Farbenkreises. *Säuberlich.*

Handarbeit 2 St. Das Nähtuch. Die verschiedenen Stiche, Nähte und Säume. *Säuberlich.*

Singen 2 St. Klasse IV—I vereinigt. Einführung in die verschiedenen Tonarten. Erhöhungs- und Erniedrigungszeichen. Die schwierigeren Taktarten. Die Triole. Dreiklang. Staccato. Fermate. Molltonarten a, e, d, und g. *Hoffmann.*

Turnen 2 St. Cf. Kl. V.

Kl. III.

Klassenvorstand: Herr Lange.

Religion 2 St. Bibellesen. Evangelische Perikopen. Gleichnisse. Bergpredigt. Kirchenjahr. Ordnung des Gottesdienstes. 4 Lieder. Katechismus: Behandelt das 3. Hauptstück. *Lange.*

Deutsch 4 St. Lesung: Lyrische Gedichte. Abschnitte aus den Epen: Nibelungen, Gudrun, Parzival, Oberon, Cid. Einzelne Auftritte aus den Dramen: Braut von Messina, Wilhelm Tell, Julius Caesar. Gelernt 12 Gedichte. Im Anschluss daran kurze Mitteilungen über Leben und Werke der betr. Dichter. 12 Aufsätze. Wöchentlich ein Diktat. *Lange.*

Französisch 4 St. Lesung. Recueil de contes et récits II. von Tournier. Stete Uebungen im zusammenhängenden Lesen des französischen Textes. Mündliche Wiedergabe des Gelesenen. Sprechübungen im Anschluss an die Lesung und die Hölzelschen Bilder. 4 Gedichte gelernt. Wöchentliche Diktate abwechselnd mit Zusammenfassungen gelesener und besprochener Abschnitte und mit Briefen. Kopfschreiben. Grammatik. Bierb. III, L. 1—23. Unregelm. Konjugation. Das historische Perfekt. Inversion. Pronomina. Artikel. Die Praepositionen. Stellung der Pronomina. *Peter.*

Englisch 4 St. Lehr- und Lesebuch von Bierbaum, Teil I zu Ende. *Lesung*: Die entsprechenden Stücke. Zusammenhängende Lesung: Grimm, German Houschold Stories. Sprechübungen im Anschluss an die Hölzelschen Bilder: Herbst, Winter und Frühling und im Anschluss an die Lesestücke. Wöchentlich 1 Diktat. *Czernicki.*

Rechnen 2 St. Gesellschaftsrechnueg. Rabatt- und Diskontrechnung. Versicherungswesen. Tararechnung. Raumlehre: Linien, Winkel, Flächen. *Lange.*

Geschichte 2 St. Hauptthatsachen der griechischen und römischen Geschichte unter Betonuug des kultur- und kunstgeschichtlichen Stoffes. Die Völkerwanderung. *Meyer.*

Geographie 2 St. Die aussereuropäischen Erdteile mit besonderer Berücksichtigung der Kolonieen und der Vereinigten Staaten von Nordamerika. *Meyer.*

Naturbeschreibung 2 St. Die wichtigsten Kulturpflanzen nach den Gattungen. Bau und Leben der Pflanzen. Keimen und Knospen. Das Wachsen. Schutzmittel der Blüte. Pilze. — Bau des menschlichen Körpers behufs Unterweisung in der Gesundheitslehre. *Lange.*

Zeichnen 2 St. Stilisierte Blatt- und Blütenformen und darauf beruhende ornamentale Gebilde und Zierformen. Anwendung der Farben. *Säuberlich.*

Handarbeit 2 St. Das Zeichentuch. Borten, Ecken, Buchstaben und Zahlen im einfachen Kreuzstich, im doppelten Kreuzstich und im Rosettenstich. Das Stopftuch. Einfache Leinenstopfe, weiss- und rotkarrierte Stopfe. Köper- und Damaststopfe. *Säuberlich.*

Singen 2 St. Siehe Kl. IV.

Turnen 2 St. Freiübungen: Zusammengesetzte und widergleiche Uebungen. Die schwereren Gangübungen und Ordnungsübungen. Gerätübungen: an allen Geräten. Turnspiele. *Säuberllich.*

Kl. II u. I. Kursus zweijährig.
Klassenvorstand: Dr. Clodius.

Religion 2 St. Kirchengeschichte in Lebensbildern. Epistolische Perikopen. Apostelgeschichte (mit Auswahl). — Katechismus: 4. u. 5. Hauptstück. 4 Lieder. *Meyer.*

Deutsch 4 St. Lesung: Schiller, Wilhelm Tell. Goethe: Hermann und Dorothea; Dichtung und Wahrheit (Auswahl); im Anschluss daran Goethe's Leben. Schiller: Wallenstein. Die Balladen von Uhland, Schiller und Goethe wiederholt. Klopstock, Herder. Poetik im Anschluss an die Lesung. — 12 Aufsätze. Grammatische Belehrungen nach Wustmann: Allerhand Sprachdummheiten. *Direktor.*

Französisch 4 St. Lesung 3 St. (4 St.) Hector Malot: En famille. Erckmann-Chatrian: Deux contes populaires. Kl. I Molière: Les femmes savantes. Wöchentlich 1 Diktat oder Aufsatz. Sprechübungen im Anschluss an die Lesung und an die

Bilder von Hölzel: Le printemps, l'automne, la ville, Paris. — Grammatik 1 St. Die schwierigeren Kapitel der Syntax wiederholt, namentlich die Lehre vom Konjunktiv und Infinitiv. Wiederholung der unregelmässigen Verba. *Direktor.*

Englisch 4 St. Lesung 3 St. (4 St.) Grimm: German Household Stories. Dickens: A Christmas Carol. Kl. I Shakespeare: The Merchant of Venice. Wöchentlich 1 Diktat oder Aufsatz. Sprechübungen im Anschluss an die Lesung und an die Bilder von Hölzel: Spring, Autumn, Town, London. — Grammatik 1 St. Die schwierigeren Kapitel aus der Syntax wiederholt, namentlich Pronomina, Infinitiv, Accusativ mit dem Infinitiv, Artikel, Kasuslehre, Adverb und Adjektiv. *Direktor.*

Rechnen 2 St. Mischungsrechnung, Wechsel und Wertpapiere, Kursrechnung. Regelmässige Körper und Berechnung derselben. *Lange.*

Geschichte 2 St. Preussisch - deutsche Geschichte vom Grossen Kurfürsten bis zur Gegenwart. Verfassung des deutschen Reiches. *Meyer.*

Geographie 2 St. Europa ausführlich. Mathematische Geographie. *Meyer.*

Naturlehre 2 Stunden. Physik: Schwerkraft, Lot, Setzwage, Hebel, Wage, Schnellwage, Wellrad, Rolle, Flaschenzug, Wärme. Thermometer, Schmelzen, Verdunsten, Sieden, Dampfbildung, Destillation; die atmosphärischen Erscheinungen. Kohäsiou, Adhäsion, Kapillarität. Druck der Luft. Magnetische Erscheinungen. Erdmagnetismus. Spezifisches Gewicht. Elektrische Erscheinungen. Gewitter. Blitzableiter. Telegraph. Telephon. Elektro- und Magneto-Induktion. Schall. Licht. Hohlspiegel. Linse. Lupe. Stereoskop. *Lange.*

Zeichnen 2 St. Blatt- und Blütenformen. Flächenornamente. Das Wichtigste aus der Stil- und Ornamentlehre. Zeichnen der Umrisse nach Holzkörpern und plastischen Ornamenten. Wiedergabe der Beleuchtungserscheinung einfacher körperlicher Gegenstände. Malen mit Wasserfarben nach lebenden Pflanzen und Blumen. *Säuberlich.*

Handarbeit. Zuschneiden und Anfertigen des Frauenhemdes, Das Flicktuch. Aufsetzen und Einsetzen von Flicken

aus weissen und farbig gemusterten Stoffen durch verschiedene Nähte. Ausbessern des Flanells. Das Sticktuch. Weissstickerei. *Säuberlich.*

Turnen. Cf. Kl. III.

Aufsätze.

Kl. I

Deutsch. 1) Zwei Gedichte (Sänger von Goethe: Sängers Fluch von Uhland). 2) Die Linde in Sage und Geschichte. 3) Die Frauen in Schillers Wilhelm Tell. 4) Rudenz. 5) Alraun. 6) Der Glühwurm, ein japanisches Märchen (Klassenaufsatz). 7) Eine Uebersetzung aus dem Französischen. 8) Der Nutzen der Wälder. 9) Goethe und das Strassburger Münster (Klassenaufsatz). 10) Das Schiff. 11) Wallensteins Lager als Exposition der ganzen Trilogie. 12) Die beiden Piccolomini.

Französisch: 1) Le moulin. 2) L'église. 3) La ferme. 4) La navigation fluviale. 5) La rive du fleuve. 6) La gare. 7) La rue.

Englisch: 1) The Garden. 2) The Mill. 3) Autumn. 4) The Farm. 5) The River. 6) The Bank of the River. 7) The Railway-Station. 8) The Street.

IV. Chronik der Anstalt.

Das Schuljahr wurde am 11. April um 9 Uhr mit einer Andacht eröffnet. Im Anschluss an dieselbe wurde in Gegenwart der städtisehen Behörden der neue Direktor in sein Amt eingeführt. *)

Ferien. Die Ferien dauerten der Anordnung der vorgesetzten Behörde gemäss zu Pfingsten vom 20. bis 24. Mai, im Sommer von 29. Juni bis 2. August, zu Michaelis vom 30. Sep-

*) Dr. Hermann Clodius, geboren am 3. März 1854 zu Bremen, absolvierte das Gymnasium zu Vechta im Grossherzogtum Oldenburg sowie das Lehrerseminar seiner Vaterstadt Bremen und war dann mehrere Jahre Lehrer an der berechtigten Realschule von C. W. Debbe in Bremen. Ostern 1879 bezog er die Universität und studierte in Halle a/S und Berlin klassische und neuere Philologie sowie Kunstgeschichte, promovierte 1882 auf Grund seiner Inauguraldissertation „Fasti Jonici" zum Dr phil. und bestand 1884 und 1885 das Staatsexamen. Von Ostern 1885–86 leistete er das ge-

tember bis 9. Oktober, zu Weihnachten vom 23. Dezember 1899 bis 8. Januar 1900.

Ausflüge. Am 12. Juni machten die 9. und 8. Klasse einen Ausflug nach Georgenthal; am 23. Juni fuhren die 1., 2. und 3. Klasse mit der Bahn nach Lötzen und von dort mit dem Dampfer nach der Insel Upalten; die übrigen Klassen machten am 21. Juni einen Ausflug nach dem Stadtwalde.

28. August. Der 150. Geburtstag Goethe's wurde in den 3 oberen Klassen durch Vortrag, Deklamation und Gesang festlich begangen.

2. Septrmber. Die Sedanfeier wurde in gewohnter Weise durch Gesang der Kinder und eine Festrede des Direktors im Schulsaale abgehalten.

Am 1. Dezember wurde Herr Lange, der zum Rektor der altstädtischen Volksschule in Tilsit gewählt wurde, nachdem er 9 Jahre segensreich an unserer Anstalt gewirkt hatte, feierlich entlassen. Bis zum Schlusse dos Schuljahres wurde seine Stelle provisorisch von Frl. Schlicht verwaltet. Am 1. April trat der Nachfolger, Herr Rektor Junius aus Barten, in sein Amt ein.

18. Januar. Revision der Schule durch den Königl. Regierungs- und Schulrat Herrn Tobias.

27. Januar. Der Geburtstag seiner Majestät des Kaisers wurde in üblicher Weise gefeiert. Die Festrede hielt Frl. Czernicki.

Kleinere Gedächtnisfeiern im Anschlusse an die Morgenandachten wurden gehalten am 15. Juni und 18. Oktober für Kaiser Friedrich, am 9. März und am 22. März für Kaiser Wilhelm I.

9. Februar. In der Nacht vom 8. zum 9. Februar verschied der langjährige Leiter unserer Schule, der Direktor H. Pensky, nachdem er erst seit einem Jahre in den wohlverdienten Ruhestand getreten war. Das Lehrerkollegium und die 4 oberen Klassen erwiesen ihm die letzte Ehre. Der Verstorbene war nicht nur in Schulkreisen, sondern in der ganzen Stadt eine all-

---

setzlich vorgeschriebene Probejahr am Stadtgymnasium zu Halle a/S. ab und verblieb daselbst bis Herbst 1888 als wissenschaftlicher Hülfslehrer. Von Oktober 1888 bis Ostern 1890 war er wissenschaftlicher Lehrer an der in der Enstehung begriffenen Oberrealschule zu Quedlinburg. Von Ostern 1890 bis 1899 bekleidete er das Rektorat der gehobenen Bürgerknabenschule und der höheren Mädchenschule zu Stassfurt. Ostern 1899 trat er seine jetzige Stelle an.

gemein beliebte und verehrte Persönlichkeit. Den Kollegen war er stets ein Vorbild in treuer, gewissenhafter Pflichterfüllung. Durch seinen Gerechtigkeitssinn sowie durch sein bescheidenes, anspruchsloses Wesen hatte er sich die Herzen aller, die ihm näher standen, gewonnen. Friede seiner Asche!

Das Schuljahr wurde am 3. April mit der Entlassung der Konfirmandinnen geschlossen.

Ferienordnung für das Schuljahr 1900/01.

Die Ferien für die höheren Schulen der Provinz Ostpreussen sind für das Schuljahr 1900/01, wie folgt, festgesetzt:

Ostern (2 Wochen) vom 4. bis 19. April;
Pfingsten (1 Woche) vom 1. bis 7. Juni;
Sommer (5 Wochen) vom 27. Juni bis 2. August;
Herbst (1 Woche) vom 6. bis 16. Oktober;
Weihnachten (2 Wochen) vom 22. Dezember bis 8. Januar 1901.

V. Lehrmittel.

Neu beschafft wurden: Für den fremdsprachlichen Unterricht die Hölzel'schen Anschauungsbilder von Paris und London; für den naturgeschichtlichen Unterricht: 2 Tafeln Vogelbilder von Köhler, Gera-Untermhaus; für den Leseunterricht im ersten Schuljahre: Nowack, Wandfibel in Schreibschrift, 12 Tafeln; Nowack, Wandfibel in Druckschrift, 8 Tafeln; für den Anschauungsunterricht in Kl. IX: Kehr-Pfeiffer, Bilder zu den Hey-Speckter'schen Fabeln (6 Tafeln).

Geschenkt wurden von Herrn Generalmajor und Brigadekommandeur von Rex: 1 Nusshäher, 1 Rohrdommel und 1 Wachtelkönig; von Herrn Fabrikbesitzer Lentz: 1 Kernbeisser und 1 Mäusebussard.

Bemerkung. Der Direktor würde den Freunden der Schule dankbar sein, wenn sie Tiere (ausgestopfte), Schmetterlings-, Pflanzen- oder Mineraliensammlungen der Anstalt als Geschenk überweisen würden. Auch einzelne Exemplare werden dankbar angenommen. — Solche Gegenstände haben für den einzelnen oft nur vorübergehenden, für die Schule aber immer grossen Wert. Da erfreuen sich viele und schöpfen daraus Kenntnisse.

Die *Lehrerbücherei* wurde durch folgende Anschaffungen vermehrt:

Hauffe, die Schulrevision; Kuenen, Schillers Wilhelm Tell; Schmitz, Handelswege und Verkehrsmittel der Gegenwart; Evers, Deutsche Sprach- und Stilgeschichte im Abriss. Langenscheidt, franz. Notwörterbuch, Teil III, Land und Leute; Langenscheidt, engl. Notwörterbuch, Teil III, Land und Leute. Ausserdem wurden die Zeitschriften: Die Lehrerin und Zeitschrift für weibliche Bildung gehalten.

VI. Alphabetisches Verzeichnis der Schülerinnen.

* bedeutet: im Laufe des Schuljahres abgegangen.

Kl. I.

1. Baur, Ida *
2. Krause, Margarete
3. Lemke, Charlotte
4. Migge, Frieda
5. Popp, Frieda *
6. Siemon, Margarete.

Kl. II.

1. Altmann, Gertrud
2. Breitfeldt, Frieda
3. Dreyhaupt, Paula
4. Felsch, Hertha
5. Frost, Gertrud
6. Knoppke, Bertha
7. Lettau, Elisabeth *
8. Meyer, Margarete
9. Modricker, Elise
10. Nebelsieck, Helene
11. Reschke, Frieda
12. Tomzig, Hedwig
13. Wannovius, Lisbeth.

Kl. III.

1. Arnsberg, Hedwig
2. Bilda, Marie *
3. Brosch, Else
4. Dreher, Helene *
5. Gieseler, Margarete *
6. Hecht, Elfriede
7. Hoffmann, Clara
8. Jacoby, Jenny
9. Kornatz, Helene
10. Krüger, Marie
11. Kruczinski, Elisabeth
12. Lewinneck, Martha
13. Linde, Elfriede
14. Lujahn, Margarete *
15. Michalowski, Frieda
16. Michel, Helene
17. Perkuhn, Elise
18. Rimeck, Frieda
19. Sbrzesny, Frieda
20. Scheumann, Frieda
21. Schirrmaches, Ida *
22. Schwarzkopf, Hedwig *
23. Wosch, Frieda *
24. Zielinski, Ida.

Kl. IV.

1. Belgardt, Martha
2. Brosch, Clara
3. Dembowski, Marie

4. Dolk, Johanna
5. Falk, Elfriede
6. Fiehl, Hertha
7. Gieseler, Lydia
8. Gonserowsky, Clara
9. Hecht, Anna
10. Hirschfeld, Cäcilie
11. Hundrieser, Charlotte
12. Jantzen, Eva
13. Krause, Ella
14. Langhans, Helene
15. Laudien, Charlotte
16. Liedtke, Anna
17. Moslehner, Emma
18. Piekert, Hertha
19. Rasmussen, Luise
20. Sacks, Frieda
21. Scharfenort, Erna
22. Schultz, Edith *
23. Tinney, Agnes
24. Wannovius, Anna
25. Wiewiorowski, Anna *
26. Zielinsky, Gertrud.

Kl. V.

1. Agthen, Margarete
2. Albrecht, Hedwig
3. Bergmann, Johanna
4. Bogdan, Marie
5. Bruchmann, Marie
6. Czarlinsky, Erna
7. Dembowsky, Gertrud
8. Flakowsky, Luise
9. Gremm, Bertha
10. Hagner, Olga
11. Hein, Auguste
12. Isaksohn, Else
13. Karasch, Luise
14. Klein, Elise
15. Kolde, Helene
16. Krause, Clara
17. Krauskopf, Gertrud
18. Krutschinsky, Anna
19. Leiss, Antonie
20. Leu, Elisabeth
21. Leweck, Frieda
22. Lissowsky, Käthe
23. Mehl, Hedwig
24. Meyer, Frieda
25. Mischlin, Hedwig
26. Müller, Lotte
27. Nieswandt, Margarete
28. Peppel, Flisabeth
29. Podehl, Luise
30. Rasmussen, Frieda
31, Richter, Margarete
32. Sacks, Edith
33. Siebert, Margarete
34. Scholz, Else
35. v. d. Trenck, Marie
36. Unger, Anna
37. Walter, Elise.

Kl. VI.

1. Baltrusch, Anna
2. Behrend, Paula
3. Burgschat, Ottilie
4. Christoff, Else
5. Crüger, Margot
6. Davidsohn, Rosa
7. Dieckmann, Elfriede
8. Falk, Lucy
9. Fenwarth, Gertrud
10. Gigge, Elisabeth
11. Gieseler, Anna
12. Graffenberger, Else
13. Grossjohann, Gertrud
14. Gronert, Käthe
15. Jantzen, Frieda
16. Karrasch, Elisabeth *

17. Klein, Marie
18. Knoppke, Elfriede
19. Kruczinski, Hedwig
20. Krisch, Marie
21. Kussin, Margarete
22. Kuck, Hertha
23. Lettau, Bertha
24. Linde, Charlotte
25. Liedtke, Gertrud
26. Lissowski, Meta
27. Maruhn, Ida
28. Marquardt, Bertha
29. Modricker, Antonie
30. Raphael, Bertha
31. Redner, Gertrud *
32. Schulz, Olga
33. Schulz, Elisabeth
34. Seeger, Eva
35. Schrempf, Erna
36. Skubbig, Gertrud
37. Steinberg, Paula.

Kl. VII.

1. Antonowitz, Helene
2. Baltrusch, Erna
3. Bartel, Gertrud
4. Behrendt, Margarete
5. Brodowski, Anna
6. Czarlinski, Margarete *
7. Dieckmann, Susanne
8. Dörge, Elisabeth
9. Eichler, Anna
10. Fiehl, Helene
11. Führer, Margarete
12. Füllgraf, Erna
13. Grunau, Marie
14. Haase, Helene
15. Isaksohn, Meta
16. Jantzen, Johanne
17. Jeroneit, Anna *
18. Karasch, Helene
19. Kemsies, Marie
20. Kirschner, Gertrud
21. Kirstein, Anna
22. Leidig, Marie *
23. Lemhöfer, Else
24. Leopold, Marie
25. Lettau, Emma
26. Leweck, Käthe
27. Lewin, Anna
28. Mathiszig, Helene
29. Müller, Emma
30. Perrau, Charlotte
31. Peschke, Margarete
32. Pollaschke, Frieda
33. Rautenberg, Margarete
34. Rautenberg, Erna * verst.
35. Reiffenstahl, Luise
36. Rhode, Ida
37. Royke, Helene
38. Sarge, Helene *
39. Schiemann, Helene
40. Schulz, Frieda *
41. Siebert, Luise
42. Steinke, Luise
43. Thiedig, Anna
44. v. d. Trenck, Hedwig
45. Wohlgemuth, Mathilde.

Kl. VIII.

1. Acker, Marie
2. Aust, Charlotte
3. Balzer, Elisabeth
4. Bandowski, Anna
5. Baufeldt, Gertrud
6. Becker, Gertrud
7. Bergmann, Clara
8. Blass, Luise
9. Bohrke, Frieda
10. Christoff, Frieda

11. Davidsohn, Jenny
11. Dehring, Charlotte
13. Eiding, Martha
14. Espagné, Meta
15. Feurig, Else
16. Fiehl, Frieda
17. Fritzenwalder, Elisabeth *
18. Görke, Elisabeth
19. Graffenberger, Frieda
20. Grasst, Magdalene
21. Grudda, Frieda *
22. Grunau, Luise
23. Jaruslawsky, Erna *
24. Jungk, Martha *
25. Kelch, Minna
26. Kottusch, Gertrud *
27. Kowalleck, Margarete
28. Krause, Hertha
29. Kromm, Anna
30. Kuhnke, Elisabeth
31. Lemke, Helene
32. Lipki, Elisabeth *
33. Lutzki, Käthe
34. Masuch, Helene *
35. Misling, Gertrud
36. Müller, Gertrud
37. Pelz, Helene
38. Pulina, Marie *
39. Rasmussen, Käthe
40. Repkowshi, Ida
41. Sarge, Charlotte *
42. Schiffke, Elisabeth *
43. Schwarzkopf, Martha
44. Skrey, Gertrud
45. Wannovius, Gertrud.

Kl. IX.

1. Barth, Gertrud
2. Baufeldt, Margarete
3. Becker, Anna
4. Beer, Frieda
5. Belgardt, Minna
6. Bergmann, Marie
7. Brodowski, Minna
8. Burgschat, Lina
9. Büttner, Minna
10. Dahsel, Helene
11. Dreyhaupt, Gertrud
12. Eiding, Lydia
13. Formazin, Gertrud *
14. Füllgraf, Gertrud
15. Goldstein, Rosa
16. Jagusch, Lisbeth
17. Jantzen, Gertrud
18. Jaruslawsky, Frieda *
19. Kelch, Hedwig
20. Kemsies, Anna
21. Kijewsky, Emilie
22. Klein, Martha
23. Kolde, Margarete
24. Kuhnke, Elisabeth
25. Lau, Hedwig
26 Leiss, Marie
27. Lettau, Gertrud
28. Leweck, Gertrud
29. Lewin, Elise
30. Linde, Lisbeth
31. Lorenz, Lydia
32. Mitschies, Helene
33. Müller, Edith
34. Nippa, Lisbeth
35. Pätzold, Erna
36. Raphael, Olga *
37. Reich, Maria
38. Schiffke, Anna *
39. Schreiber, Anna
40. Schumann, Margot *
41. Schwedas, Margarete

42. Sperling, Else *
43. Steinke, Anna
44. Stern, Anna
45. Stopka, Anna
46. Tiedtke, Elise
47. Tomzig, Magdalene.

VII. Mitteilungen an die Schülerinnen und deren Eltern.

1. Der Unterricht beginnt im Sommer Punkt 7 Uhr, im Winter um 8 Uhr und beschränkt sich im allgemeinen auf den Vormittag. Nur einzelne technische Fächer werden auf den Nachmittag verlegt.

2. Wenn eine Schülerin wegen besonderer Verhältnisse von einem oder mehreren Gegenständen befreit werden soll, so müssen sich die Eltern an den Direktor wenden.

3. Die Schulbücher müssen gut gebunden und sauber gehalten sein. Die Schreibhafte müssen die vom Lehrer festgesetzte Linienzahl aufweisen, Die Schülerinnen dürfen nur diejenigen Hefte und Bücher mitbringen, welche für die betreffenden Stunden erforderlich sind.

4. Bei Schulversäumnissen wegen Krankheiten ist dem Klassenvorstande sobald als möglich Anzeige zu machen. — Ist die Krankheit ansteckend, so dürfen auch die Schwestern nicht zur Schule kommen, es sei denn, dass sie ganz abgesondert werden können, und der Arzt die Gefahr einer Ansteckung für nicht vorliegend erachtet. Eine ärztliche Bescheinigung muss der genesenen Schülerin beim Wiederbesuch der Schule mitgegeben werden.

5. Die Schülerinnen bekommen Zeugnisse Michaelis, Weihnachten und Ostern.

6. Es ist wünschenswert, dass die Zeugnisse in der Regel vom *Vater* unterschrieben werden.

7. Besondere Ferienarbeiten werden nicht aufgegeben.

8. Die Arbeitszeit ist nach gewissenhafter Erwägung vom Direktor nach den einzelnen Klassen für jeden Gegenstand und jeden Tag festgesetzt. Sämtliche Arbeiten werden täglich in die Klassenbücher eingetragen. — Nicht in dem Aufgeben und Abfragen oder in der blossen Kontrolle häuslicher Arbeiten, sondern in einer methodischen Ausnutzung der Lehrstunden er-

kennt die Schule ihre Hauptaufgabe. Allerdings bedarf dieselbe eines gewissen Masses regelmässiger häuslicher Arbeit seitens der Schülerinnen. Pflicht der Eltern ist es, auf die verständige *Zeiteinteilung* ihrer Kinder und den *regelmässigen* häuslichen Fleiss zu halten.

9. Zu etwa gewünschter Rücksprache über Schulangelegenheiten wird der Unterzeichnete an Schultagen gewöhnlich im Sommer von 10—11, im Winter von 11—12 in seinem Amtszimmer gern bereit sein.

Rastenburg, im März 1900.

Der Direktor der städtischen höheren Mädchenschule.

Dr. Clodius.

[illegible] die Kinder [illegible]. Allerdings bedarf dieselbe [illegible] Arbeit [illegible] der [illegible] ist es, um die [illegible] [illegible] halten.

6. [illegible] Schulangelegen- [illegible] [illegible] Aus- [illegible].

[illegible], im März 18[illegible].

[illegible] der städtischen [illegible]

R. [illegible]